



**Kalaidos  
Fachhochschule  
Schweiz**

Die Hochschule für Berufstätige.

# Facts & Figures 2019

Jedes Jahr in der über 20jährigen Geschichte der Kalaidos Fachhochschule war einzigartig. Ereignisreich. Mit vielen Highlights, die wir gemeinsam erlebten, und Herausforderungen, die wir zusammen meisterten. So auch im Jahr 2019. In vielerlei Hinsicht war es sogar ein besonders bewegtes Jahr:

### **Die Kalaidos Bildungsgruppe ging in neue Hände über**

Die Kalaidos Bildungsgruppe, unter deren Dach die Kalaidos Fachhochschule gehört, wurde von den drei bisherigen prägenden Eigentümern Jakob Limacher, Thomas Suter und Christian Zindel an die Klett Gruppe übergeben. Das deutsche Familienunternehmen in vierter Generation war schon zuvor Minderheitsaktionär, zu dem sehr kooperative und respektvolle Geschäftsbeziehungen bestanden. So war bereits vor der Übernahme klar, dass die Kalaidos Bildungsgruppe und ihr neuer Besitzer übereinstimmende Werte pflegen und eine ähnliche Ausrichtung der Fachhochschule anstreben. Als CEO der Bildungsgruppe wurde Ambros Hollenstein ernannt. Er führte davor die SIS Swiss International School, ebenfalls ein Unternehmen der Kalaidos Bildungsgruppe. Für die Kalaidos FH insgesamt eine sehr gute Lösung!

### **Die Kalaidos Fachhochschule erhielt einen neuen Rektor**

Jakob Limacher zog sich nicht nur als Mitgründer und Miteigentümer der Kalaidos Bildungsgruppe zurück, sondern auch als Rektor der Kalaidos FH. Mit seinem Austritt verloren wir nicht nur einen Rektor, sondern einen Motivator, Mentor, Macher und Coach, der die Entwicklung und Kultur der Fachhochschule stark prägte und formte.

Dass ich per 1. September in die Fusstapfen von Jakob Limacher treten durfte, erfüllte mich mit Freude und Stolz – und grossem Respekt vor den neuen Aufgaben. Zwei Themen, denen ich mich in meinen ersten Monaten als Gesamtrektor widmete:

### **Unsere Leitwerte «Kundenorientierung», «Praxisbezug» und «Qualität»**

Wie verwandeln wir diese Begriffe in greifbare und spürbare Werte, die sich in unserem täglichen Tun widerspiegeln? Wie übersetzen wir diese Werte in eine gemeinsame Kalaidos-Sprache, die alle unsere Kundinnen und Kunden verstehen?

In lebhaften Workshops über alle Führungs- und Mitarbeiterstufen hinweg haben wir uns intensiv mit unseren Leitwerten auseinandergesetzt und sind einem gemeinsamen Verständnis einen grossen Schritt nähergekommen.

### **Unser Selbstverständnis**

Wer, wie und was sind wir? Wie wollen wir sein? Und was bedeutet dies für unsere Zusammenarbeit? Auch zu diesen Fragen haben sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über alle Stufen hinweg rege ausgetauscht, Kreativität, Kommunikationsfähigkeit und grosses Engagement bewiesen und die von gegenseitiger Wertschätzung und Dialogfähigkeit gekennzeichnete Kalaidos-Kultur ein Stückchen weiterentwickelt. Im Zentrum unseres Selbstverständnisses steht der Grundgedanke NÄHER: Näher an der Praxis, näher bei unseren Kundinnen und Kunden, näher an der Zukunft.

Im Jahr 2019 hat uns noch vieles Weitere bewegt. Lesen Sie dazu mehr auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns, dass Sie mit uns die Kalaidos-Geschichte auch im 2020 weiterschreiben.

Vielfältig. Engagiert. Gemeinsam. Voraus.  
Herzlich,



René Weber

Rektor Kalaidos  
Fachhochschule

## Departement Wirtschaft

Im ältesten und grössten Departement der Kalaidos Fachhochschule durften wir auch 2019 in vielen Studienbereichen (zum Teil deutlichen) Zuwachs an Studierenden verzeichnen. Aufgrund von Bereinigungsaktivitäten sind die Studierendenzahlen nicht vollumfänglich mit vorgängigen Jahren vergleichbar.

Im Bereich Ausbildung (Bachelor- /Masterstudiengänge) und in der Weiterbildung (CAS, DAS, MAS, E/MBA) wurden zahlreiche neue Studiengänge mit teilweise einzigartigem Konzept entwickelt. So haben wir beispielsweise das Bachelorstudium in Betriebswirtschaft mit vier weiteren, stark nachgefragten Vertiefungsrichtungen ergänzt (z.B. Entrepreneurship & Start-Ups oder Health Care Management), und zwei neue BWL-Master of Science-Studiengänge mit Fokus auf Digitalisierung erfolgreich lanciert. Ebenso zählt neu das projekt- oder vorhabenbezogene Studium zu unserem Angebot, bei dem die Studierenden ihr firmeninternes Projekt bearbeiten und zum Studienschwerpunkt machen.

Grossen Wert legen wir auf ein abwechslungsreiches Seminar- und Veranstaltungsprogramm, um das im Präsenz- und Onlineunterricht gelehrt und gelerntes Wissen zu ergänzen, erweitern und vertiefen.

### Leadership Barometer 2019

Die in Kooperation mit der Schweizer Kader Organisation SKO und der Swissem Academy durchgeführte Studie zur Zukunftsfähigkeit von Schweizer Unternehmen lieferte spannende Ergebnisse, welche im Rahmen einer Podiumsrunde mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik sehr angeregt diskutiert wurden.

### Karriereanlass 2019

Der Karriereanlass 2019 widmete sich dem Thema Employability 4.0. Ziel war es, unseren Studierenden, Ehemaligen, Dozierenden und externen Teilnehmenden entscheidende Impulse zur Steigerung ihrer Arbeitsmarktfähigkeit und zur Gestaltung ihres individuellen «Career-Life-Designs» zu geben.

### «Forum Mensch und Wirtschaft» und Workhacks@Kalaidos

Veränderungen wie Digitalisierung, Wertewandel und demographische Entwicklung stellen Mensch und Wirtschaft vor grosse Herausforderungen. Wie können Menschen, wie kann die Wirtschaft in dieser Dynamik gesund und leistungsfähig bleiben? Unsere Fachkonferenzen und Seminarreihen im Bereich Wirtschaftspsychologie drehen sich um diese komplexe Fragestellung. Sie sind offen für alle Interessierten. So können wir über unsere Studierenden hinaus einem breiteren Publikum unsere Themen in kurzen, unterhaltsamen und wirkungsvollen Sequenzen näher bringen.

### Autumn School Kriminologie und Forensik

Mit der Autumn School Kriminologie und Forensik tauchten unsere Studierenden in eine völlig neue Themenwelt ein. Die Motivation der Teilnehmenden war so vielfältig wie der Kurs selber. Während beispielsweise Polizisten ihr Fachwissen erweitern wollten, nahmen HR Professionals aus Interesse an der menschlichen Psyche teil, und wieder andere kamen aus rein persönlichen Beweggründen.

## Kalaidos Law School (Departement Recht)

Die Kalaidos Law School wurde 2017 als vierter Fachbereich der Kalaidos Fachhochschule zusätzlich zu Wirtschaft, Gesundheit und Musik gegründet. Sie bietet Aus- und Weiterbildungsstudiengänge im Bereich Recht für berufs- und familientätige Personen an.

Als einzige Schweizer Fachhochschule bietet die Kalaidos Law School sowohl ein Bachelor als auch ein Masterstudium in Recht an. Dies ermöglicht Personen mit einer Berufsmaturität eine juristische Ausbildung zu absolvieren. Das Curriculum ist explizit so gestaltet, dass die Studieninhalte die klassischen Bereiche der Rechtswissenschaften widerspiegeln. Die Inhalte werden bewusst praxis- und transferorientiert gelehrt und gelernt, so dass die Studierenden bereits während des Studiums das erworbene Wissen in der beruflichen Praxis anwenden können. Der erste Studiengang Bachelor in Law konnte im Herbst 2017 starten.

In der Weiterbildung finden die Wissensvermittlung und der Wissenserwerb ebenfalls mit einem starken Praxisbezug statt. Es besteht ein breites Angebot an CAS, DAS bis zum MAS im Bereich Steuer-, Mehrwertsteuer- und Zollrecht. Weitere rechtliche Themen werden durch neue CAS-Studiengänge abgedeckt.

### Meet & Greet

Nach einem kleinen aber feinen Redesign startete unsere etablierte Veranstaltungsreihe in eine neue Runde. In einem moderierten Dialog sprechen namhafte Wirtschaftsvertreter/innen über aktuelle Herausforderungen in ihrem Geschäftsbereich, teilen Erfahrungen und Ideen und stehen den Teilnehmenden für einen persönlichen Austausch zur Verfügung. Unsere Gäste im 2019 waren unter anderem Dominique von Matt, VR Präsident Jung von Matt/Limmat, André Blattmann, ehem. Chef der Schweizer Armee und VR-Mitglied der Swiss, und Gregor Zünd, CEO des Universitätsspital Zürich.

### Swiss Economic Forum (SEF)

Wie schon in den vergangenen Jahren hat die Kalaidos FH als Netzwerkpartnerin des SEF unter dem Motto «Yes! The Optimistic Code» die Teilnehmenden mit spannenden Hintergrundinformationen zu Speakern und Themen bedient.

Die Kalaidos FH hat sich als eine der ersten Arbeitgeberinnen dem von Digitaliswitzerland und dem Schweizerischen Arbeitgeberverband (SAV) lancierten Versprechen für lebenslanges Lernen angeschlossen. Dieses Versprechen soll sich – nebst unseren Leitwerten Kundenorientierung, Praxisbezug und Qualität – in unserem täglichen Tun widerspiegeln.

## Careum Hochschule Gesundheit (Departement Gesundheit) – Lehre

Im Januar 2019 fiel der Startschuss für die Careum Hochschule Gesundheit auf dem Careum Campus. Wenn auch Name und Organisationsform neu sind, stehen dahinter Altbekannte: Es handelte sich um den Zusammenschluss der früheren Kalaidos Fachhochschule Gesundheit mit Careum Forschung, der ehemaligen Forschungsabteilung der Careum Stiftung. Lehre und Forschung sind nun unter einem gemeinsamen Dach vereint und das Profil wurde so geschärft: Die Careum Hochschule Gesundheit ist auch vom Namen her Teil der Careum Gruppe und stärkt so die Dachmarke als bedeutende Bildungsanbieterin im schweizerischen Gesundheitswesen. Für die Studierenden änderten sich lediglich Name und Logo. Die neu formierte Hochschule bleibt das Departement Gesundheit der eidgenössisch akkreditierten Kalaidos Fachhochschule Schweiz.

### Jubiläum, Nachwuchsförderung und neue Angebote

Das Departement Gesundheit macht Gesundheitsfachpersonen mittels qualitativ hochstehender Angebote fit für die Zukunft: Es bietet berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge sowie eine Vielzahl an Weiterbildungsstudiengängen im Bereich Pflegewissenschaft und Gesundheitsversorgung an.

Seit zehn Jahren wird der Studiengang «Master of Science FH in Nursing» angeboten. Er entwickelte sich trotz ausgesprochen kompetitivem Umfeld stetig weiter: Während 2009 acht Studierende im Pionier-Studiengang starteten, feierten im Juni 2019 bereits 28 Ehemalige und 34 Studierende zusammen mit ihren Mentorinnen und Mentoren, Dozierenden und Vertreterinnen und Vertretern aus Betrieben das zehnjährige Jubiläum. Von Anfang an prägend und steuernd mit dabei war Studiengangsleiterin Prof. Dr. Iren Bischofberger, zugleich Programmleiterin des Forschungsprogramms «work & care» an der Careum Hoch-

schule. Da sowohl der MScN-Studiengang als auch das Forschungsprogramm laufend wachsen, entschied sie sich zur Übergabe des Studiengangs an den MScN-Nachwuchs: Nach einer halbjährigen Einführung übergab sie anfangs November 2019 die Studiengangsleitung an die Careum-Alumna und SNF-Doktorandin Marianne Frech. Gleichzeitig führte Iren Bischofberger im Frühling Dr. Marco Riguzzi als Dozent für Statistik ein. So können seit Juli 2019 erstmals sowohl qualitative als neu auch quantitative Forschungsmethoden von internen Mitarbeitenden angeboten werden. Lara Nonnenmacher, MSc in Psychologie, bereitete sich als individuelle Mentorin für statistische Fragen der MScN-Studierenden vor.

Mit der klinischen Pflegeexpertin MSc Stefanie Brown konnte eine weitere ehemalige Absolventin für den MScN-Schwerpunkt «Klinische Exzellenz» bzw. das DAS FH in «Complex Care» gewonnen werden. Sie kombiniert die Studiengangsleitung mit ihrer klinischen Tätigkeit am Kantonsspital Baden. Und eine weitere Alumna, die klinische Perfusionistin Mira Araujo Klein, übernahm die Studiengangsleitung «MAS FH in Cardiovascular Perfusion» von ihrer Vorgängerin Marianne Schärli. Der 2013 gestartete nationale Studiengang in Englisch zieht mittlerweile Studierende aus der ganzen Welt an.

### Neue Ausbildungsangebote für eine bessere Pflegepraxis

Auch zukünftig sollen fundierte Kenntnisse auf dem neuesten Wissensstand vermittelt werden. Deshalb wurden 2019 neben den bewährten Ausbildungsgängen drei neue Module eingeführt: Das Austausch- und Wissensmodul «Update Medikationssicherheit» zielt darauf ab, das eigene Arzneimittelwissen zu aktualisieren und Medikationsprozesse zu verbessern. In der Akut- und Langzeitversorgung ist die Arzneimitteltherapie ein wichtiges Behandlungselement – aber auch jenes mit der höchsten Fehlerquote. Das Modul «Medikamente im Patientenalltag» hilft, Risiken zu minimieren. Im «CAS FH in Wound Care» steht professionelle Pflege von Menschen mit chronischen Wunden im Mittelpunkt.

### «Room of Horror»

In der SRF-Sendung Puls stellte die BScN-Studiengangsleiterin Andrea Käppeli (zugleich Leiterin Pflege- und Praxisentwicklung am Spital Muri) das Thema «Room of Horror» vor. Es handelt sich dabei um einen Trainingsraum, in dem auf spielerische Art und Weise das Gefahrenbewusstsein in konkreten Situationen hinsichtlich Patientensicherheit geschärft wird. Auf diese Weise wird die Sicherheitskultur in Gesundheitseinrichtungen gestärkt.

### Infoanlässe und Laufbahnberatung

2019 haben insgesamt 190 Personen einen Infoanlass besucht. Zudem liessen sich 69 interessierte Health Professionals in der neu gegründeten Laufbahnberatung von Marlène Wälchli oder Caroline Hofmann zum Fachhochschulstudium umfassend informieren.

### Zweifache Ehrung

Für eine qualitativ hochstehende Lehre braucht es vor allem hochkarätige Personen mit Standing, Aussenwirkung und Lehrbegeisterung. Die Hochschule freute sich im Berichtsjahr gleich über zwei Ehrungen: Am Kalaidos Hochschultag wurde der Studiengangsleiterin Andrea Käppeli der «Best Teaching Award 2019» der Credit Suisse für beste Lehre in Hochschule, Praxis und Alumniverein verliehen. Auf Antrag der Hochschulkonferenz vergab zudem der Fachhochschulrat Prof. Dr. Claudia Müller den Titel «Professorin der Kalaidos Fachhochschule». Sie forscht an der Careum Hochschule Gesundheit und an der deutschen Universität Siegen zum Thema Technik im Alter und Digitalisierung in einer binationalen Brückenprofessur.

Die Kalaidos Musikhochschule arbeitet ohne Studienplatz- und Altersbeschränkung für Studierende und Dozierende und hat somit ein Alleinstellungsmerkmal im Schweizer Musikhochschulwesen. Sie ist daher prädestiniert als erste Anlaufstelle in der Schweiz auch für solche Musiker/innen, die berufs- oder familienbegleitend ein Musikstudium aufnehmen möchten.

#### **Individueller Studienverlauf**

Studierende können nach bestandener Zulassungsprüfung aus einem internationalen Netz akkreditierter Dozierender ihre Wunschdozierenden wählen und sich einen weitgehend individuellen Studienverlauf zusammenstellen. Der Unterricht findet auf Deutsch, Französisch und Italienisch sowie nach Absprache auch auf Englisch statt. Blockkurse und zentral organisierte Veranstaltungen stellen den Austausch und die Standards sicher.

#### **Bezug zur Praxis, zahlreiche Kooperationen und neue Angebote**

Das Studium an der Kalaidos Musikhochschule ist gekennzeichnet von einem profunden Bezug zur späteren Berufspraxis, der durch enge Kontakte und regelmässigen Informationsaustausch mit potenziellen Praxispartnern wie Musikschulen, Laienmusikverbänden, Orchestern und Chören sowie mit dem SMPV gewährleistet wird.

Seit 2013 ist die Kalaidos Musikhochschule Vollmitglied der Konferenz der Musikhochschulen Schweiz.

Durch eine Reihe von nationalen und internationalen Kooperationen hat sich die Kalaidos Musikhochschule gut vernetzt und ihre Studierendenzahl markant steigern können (Bachelor- und Masterstudiengänge). Es bestehen Kooperationen mit zehn Institutionen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Italien, China und Korea.

Eine gründliche Überarbeitung der Curricula und Studienreglemente hat den Praxisbezug der Studiengänge weiter verstärkt; Module wie Musikvermittlung, Fundraising, Finanzmanagement für Musiker etc. sind feste Bestandteile der Bachelor- und Masterstudien.

Der 2019 neu gegründete Masterstudiengang «Music Production» bietet Absolventinnen und Absolventen von Musik- oder Audioingenieur-Studiengängen die Möglichkeit, professionelle Musikproduktion zu erlernen.

#### **Konzerte an ungewöhnlichen Orten**

Die Konzertreihe der Kalaidos Musikhochschule «Musik ver-rückt: Konzerte an ungewöhnlichen Orten» hat sich etabliert und bietet den Studierenden nicht alltägliche Auftrittsmöglichkeiten. Die Musikhochschule bereichert so das kulturelle Leben insbesondere abseits der grossen Kulturzentren.

Kalaidos Research ist die zentrale Forschungsabteilung der Kalaidos FH. Sie ist der wissenschaftliche Dreh- und Angelpunkt aller Forschungsprogramme in den vier Departementen und koordiniert und begleitet deren Forschungstätigkeiten. Zur Sicherung des Austauschs zwischen Wissenschaft und Praxis befasst sich Kalaidos Research mit der Planung und Durchführung eigener Forschungsprojekte und Dienstleistungen, die auf dem Markt angeboten und für die Drittmittel eingeworben werden.

#### **Forschung und mehr**

Auch im Jahr 2019 befasste sich Kalaidos Research mit einer Vielzahl von Aufgabenfeldern, die über die reinen Forschungsaktivitäten hinausgehen. Dazu gehören unter anderem im Bereich interner Dienstleistungen die Sicherstellung der Qualität studentischer Abschlussarbeiten, die Unterstützung der angewandten Forschung an den Instituten der Kalaidos Fachhochschule und die stete Weiterentwicklung der Curricula in Forschungsmethodik und Wirtschaftspsychologie.

Weitere hochschulinterne Leistungen von Kalaidos Research umfassten die methodische Begleitung von Befragungen Studierender und von Mitarbeitenden, sowie die Planung und Durchführung von Ringvorlesungen und Forschungskolloquien.

#### **Forschung erfahrbar machen**

Die Mitarbeitenden von Kalaidos Research nahmen auch im Jahr 2019 ihre Rolle als Experten und Expertinnen für die beiden Forschungsschwerpunkte empirische Ökonomie und Wirtschaftspsychologie wahr. Dies zeigt sich vor allem anhand der zahlreichen Beiträge für Fernsehen, Radio, Zeitungen, Fachzeitschriften und Blogbeiträgen. Ausserdem erschien das erste Buch der neuen Springer-Reihe «Angewandte Psychologie Kompakt», deren Mit-herausgeber Forschungsleiter Christian Fichter ist. Autor des Werks ist Peter Michael Bak, Dozent der Lehrveranstaltung Konsumpsychologie. Kalaidos Research leistete damit wiederum einen wertvollen Beitrag bei der Vermittlung von wissenschaftlichen Inhalten an die Öffentlichkeit und trägt dazu bei, die Reputation der Kalaidos Fachhochschule als praxisorientierte Forschungsinstitution in der Schweizer Bildungslandschaft zu stärken.

**Forschung – praxisrelevant und massgeschneidert**

Mitarbeitende von Kalaidos Research waren auch im Jahr 2019 bei verschiedenen Unternehmen und Projekten in beratender Funktion und als Experten in unterschiedlichen wirtschaftspsychologischen Kontexten engagiert.

So wurden beispielsweise Massnahmen zur negativen Auswirkung von Emotionsarbeit im Kundenkontakt, zu Themen der Auszeichnung von Preis-Aktionen oder dem Stand bezüglich Umgang mit älteren Arbeitnehmenden bei Schweizer Unternehmen und der Umsetzung entsprechender Fördermassnahmen (Altersmanagement) erarbeitet.

Im Rahmen einer Befragung von ehemaligen Studierenden der AKAD wurden die Ursachen für Schwierigkeiten in der Ausbildung und zur Attraktivität möglicher Unterstützungsmassnahmen ergründet, um die Zahl der Abbrecher weiter zu reduzieren.

Im Auftrag von comparis.ch führte Kalaidos Research eine Befragung zu Gesundheitsthemen und möglichen Entwicklungen bei den Krankenkassen durch. Dies fand im Rahmen der eidgenössischen Parlamentswahlen 2019 in allen Regionen der Schweiz statt. Die Resultate zeigen beispielsweise, dass Mehrjahresverträge in der Grundversicherung im neuen Parlament voraussichtlich gute Chancen haben werden. Zudem sind bei verschiedenen Themen wie der obligatorischen Pflegeversicherung deutliche Präferenzunterschiede zwischen den politischen Parteien erkennbar.

Gemeinsam mit Partnern der Paixon GmbH und M-Industrie AG entwickelt Kalaidos Research Anwendungsoptionen für die Nutzung von KI-basierten Helpdesk-Assistenten (Chatbots), etwa im Bereich des Wissensmanagements. Das Ziel des Forschungsprojektes ist es, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie Vertrauen in Chatbots zusammen mit zufriedenstellender Nutzererfahrung erreicht werden kann. Das Projekt wird von Innosuisse im Rahmen des Innoscheck-Programms gefördert.

In Zusammenarbeit mit der Schweizer Kader Organisation (SKO) und der Swissmem Academy hat Kalaidos Research mit dem Leadership Barometer 2019 ein gemeinsames Forschungsprojekt realisiert. Ziel der Studie war es, die Zukunftsfähigkeit von Schweizer Unternehmen und die damit verbundenen Kompetenzen und Werte zu untersuchen.

Die Teilnahme am Legal eTourism Day 2019 Zürich zeigt den gelungenen Transfer von Forschung in die Praxis. Hier wurden gemeinsam mit Juristen der Kanzlei MLL rechtliche und ethische Rahmenbedingungen beim Einsatz von Nudging im Rahmen eines Referates vorgestellt.

**Arbeits- und Organisationspsychologie**

Noémi Nagy erhielt eine Forschungsförderung vom Schweizerischen Nationalfonds über CHF 100'000 für ein Projekt zum Thema subjektives Alter am Arbeitsplatz. Das Projekt konzipiert und evaluiert eine subjektive Altersintervention für ältere Arbeitnehmende und hat dabei das Ziel, die Arbeitszufriedenheit, die Beschäftigungsfähigkeit sowie die Rentenabsichten von älteren Arbeitnehmenden positiv zu beeinflussen und somit eine zufriedenstellende und erfolgreiche späte Karriere zu ermöglichen.

Jörn Basel präsentierte seine Forschungsergebnisse, wie Vertrauen und Misstrauen durch Kommunikation beeinflusst werden können an diversen Konferenzen (FINT, St. Gallen; EGOS, Edinburgh). Teile dieser Forschungserkenntnisse wurden von Franziska Hoberg im Rahmen ihrer ausgezeichneten Abschlussarbeit des MSc Wirtschaftspsychologie erarbeitet – ein hervorragendes Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit von Forschung und Lehre an der Kalaidos Fachhochschule.

**Verhandlungsforschung**

Für ein Kooperationsprojekt von Kalaidos Research und der Militärakademie der ETH Zürich konnten Valentin Ade und Noemi Nagy eine Förderungsbetrag von CHF 10'900 einwerben. Das Projekt wird finanziert durch die Biäsch-Stiftung für Angewandte Psychologie und fokussiert auf die Erarbeitung und Evaluation des praktischen Nutzens von Verhandlungs-Checklisten.

**Volkswirtschaft und Umwelt**

Im Bereich Volkswirtschaft und Umwelt wurden 2019 verschiedene Projekte im Bereich Landwirtschaft bearbeitet. Im Auftrag von Vision Landwirtschaft wurde eine Publikation «Indikatoren für die Beurteilung der Schweizer Agrarpolitik» veröffentlicht. Im Auftrag der Initianten der Trinkwasserinitiative wurden die wichtigsten wissenschaftlichen und agrarpolitischen Hintergründe der Initiative in einer Publikation zusammengestellt und aufgrund der neusten Entwicklungen aktualisiert. In einem neuen Projekt «Kosten und Finanzierung der Schweizer Landwirtschaft» wurden zum ersten Mal relativ detailliert die wichtigsten externen Kosten der Schweizer Landwirtschaft erfasst. Analog zu einer Studie des Bundesamts für Statistik (BFS) zum Verkehr wurden die Beiträge der verschiedenen Kostenträger – Konsumenten, Staat und Allgemeinheit – zur Finanzierung ermittelt.

Ebenfalls im Bereich der Bewertung von externen Kosten, allerdings im Bereich Raumplanung, erhielt Kalaidos Research den Zuschlag für ein eineinhalbjähriges Forschungsprojekt mit dem Titel «Raumplanung und Einbezug von Ökosystemleistungen». Dieses wird im Auftrag des Bundesamts für Raumentwicklung realisiert. Zusammen mit Projektpartnern (Volkswirtschaftlern, Raumplanern und GIS-Spezialisten) der Volkswirtschaftlichen Beratung BSS und Basler & Hofmann entwickelt Kalaidos Research Ansätze für die Erfassung und Berücksichtigung von Kosten und Nutzen einschliesslich der Umweltwirkungen in Instrumenten und Prozessen der Raumplanung.

## 12 Law School (Departement Recht)

Die Forschenden der Law School haben im Berichtsjahr über 40 wissenschaftliche Beiträge in Fachzeitschriften, Kommentierungen und weiteren wissenschaftlichen Sammelbänden veröffentlicht und 20 Arbeiten anlässlich von Tagungen, Symposien, Konferenzen, Paneldiskussionen, Referaten, Seminaren und Workshops präsentiert; gegen weitere 20 Beiträge warten auf die Drucklegung.

Im dritten Berichtsjahr zeichnen sich erste deutliche Forschungsschwerpunkte ab, so auf den Gebieten des (öffentlichen, privaten und strafrechtlichen) Finanzmarktrechts, des Steuerrechts und der Digitalisierung. Weitere Cluster finden sich namentlich im Erb-, Datenschutz- und Arbeitsrecht.

Im Bereich der Nachwuchsforschenden hat der Helbing Lichtenhahn Verlag die am Schweizerischen Institut für Steuerrecht (SIST) verfassten und prämierten Masterarbeiten zum Steuerrecht von lic. iur. Nicole Gutzwiller Wetzler, Advokatin und Mitglied der Steuerrekurskommission Basel, und von Constantin Greter, LL.M. Swiss and International Taxation, BSc ZFH in Wirtschaftsrecht und dipl. Steuerexperte, zur Veröffentlichung angenommen.

### Schweizerisches Grundstückgewinnsteuerrecht

Mit Prof. Dr. Martin Zweifel und Prof. Silvia Hunziker gelang es Ende 2018 zwei Fakultätsmitgliedern, für ihr mit Olivier Margraf durchgeführtes Forschungs- und Publikationsprojekt «Schweizerisches Grundstückgewinnsteuerrecht» bei der gemeinsamen Forschungsplattform des Instituts für Schweizerisches und Internationales Steuerrecht (ISIS) und des SIST einen Forschungsbeitrag von CHF 10'000 einzuwerben. Das Projekt wurde 2019 erfolgreich gestartet und wird 2020 fortgeführt.

In der Schweiz existiert derzeit keine Gesamtdarstellung der Besteuerung der Grundstückgewinne, und das Bundesgesetz über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden (StHG) enthält in Art. 12 nur die knappe Rahmenregelung von Steuerobjekt und Steuersubjekt. Entsprechend ist das Grundstückgewinnsteuerrecht weitestgehend von der kantonalen Gesetzgebung geprägt. Letztere ist vielfältig, namentlich in den Details sowie mit Blick auf Ausnahmen und kantonale Praxis. Das begonnene Werk wird die Materie wissenschaftlich aufarbeiten, erörtern und mit Beispielen und Lösungshinweisen illustrieren. Dabei sollen, soweit möglich und verhältnismässig, die einzelnen kantonalen Besonderheiten einfließen.

### Nationales Forschungsprogramm «Digitale Transformation» (NFP 77), Skizze Nr. 187452 «Cryptocurrencies in Campaign Finance: A Feasibility Study»

Im Rahmen der o.g. Ausschreibung des Schweizerischen Nationalfonds reichten Prof. Dr. Uwe Serdult, Ritsumeikan University (Japan) und Prof. Dr. Nadja Braun Binder, Universität Zürich, eine Projektskizze für eine Machbarkeitsstudie zum Einsatz von Kryptowährungen in der Wahlkampffinanzierung ein. Die Forschungsbeauftragte der Law School, Prof. Dr. Corinne Zellweger-Gutknecht, wurde bei der Redaktion der Skizze für die geld- und währungsrechtlichen Aspekte beigezogen. Sie wird zudem bei Durchführung Einsitz im Sounding Board des Projektes und als Experte an Workshops teilnehmen. Mit Verfügung vom 14. Juni 2019 beschloss eine international zusammengesetzte Leitungsgruppe, aus den eingegangenen 324 Projektskizzen deren 90, darunter auch die vorliegende, weiterzuverfolgen. Im Dezember 2019 entschied der SNF, 37 Projekte zu genehmigen; das vorliegende Projekt wurde mit weiteren 51 abgelehnt. Aufgrund der grundsätzlich ermutigenden Evaluation wurde das überarbeitete Projekt inzwischen bei weiteren Fördergefässen, darunter Innosuisse, eingereicht. Die Entscheide dazu stehen noch aus.

### Anpassung des Bundesrechts an Entwicklungen der Technik verteilter Register (DLT)

Im Hinblick auf den Vorentwurf zur Anpassung des Bundesrechts an Entwicklungen der Technik verteilter Register (DLT) wurde Prof. Dr. Corinne Zellweger-Gutknecht vom Bundesamt für Justiz als wissenschaftliche Expertin konsultiert und im Rahmen von zwei Fachgesprächsrunden angehört. Im September wurde sie zudem vom Bund mit der Erstellung eines rechtsvergleichenden Gutachtens zur Aussonderung von Kryptowerten in der Insolvenz in ausgewählten Rechtsordnungen beauftragt. Das Gutachten wurde unter Beizug von MLaw Jeremy Bacharach, wissenschaftlicher Assistent und Doktorand am Centre de droit bancaire et financier der Universität Genf, abgefasst und ist in seiner Essenz in die am 27. Dezember 2019 veröffentlichte Botschaft des Bundesrates betreffend das Bundesgesetz zur Anpassung des Bundesrechts an Entwicklungen der Technik verteilter elektronischer Register eingeflossen.

Der Bereich Forschung der Careum Hochschule Gesundheit setzt bereits seit 2006 (damals noch als Careum Forschung) innovative Schwerpunkte im Bereich Pflege-, Angehörigen- und Versorgungsforschung. Auch 2019 lag ein wesentlicher Schwerpunkt – und damit sichtbares Profilvermerkmal – auf pflegenden Angehörigen aller Altersgruppen und Lebenssituationen sowie auf ihren Nächsten, die Hilfe benötigen. Ein wichtiger Grundsatz bei allen Projekten bleibt stets: Geforscht wird nicht über pflegende Angehörige und ihre Nächsten, sondern mit ihnen und für sie! Mit diesem weiten Blick über die ganze Lebensspanne sowie weiteren Topthemen der Gesundheitsversorgung konnten erneut vielfältige nationale und internationale Projekte zusammen mit renommierten Praxis- und Projektpartnern in Angriff genommen oder weitergeführt werden.

Eine detaillierte Übersicht über laufende und abgeschlossene Projekte findet sich unter [www.careum-hochschule.ch/Projekte](http://www.careum-hochschule.ch/Projekte)

#### **Gesellschaftliche Impulse durch praxisorientierte Forschung**

Die drei Forschungsprogramme «Young Carers», «work&care» und «Ageing at home» setzten auch 2019 spezifische Schwerpunkte, arbeiteten jedoch auch in übergreifenden Themen und Projekten vermehrt eng zusammen – insbesondere die Programme «work&care» und «Ageing at home».

**Programm «Young Carers»:** Das Programm unter der Leitung von Prof. Dr. Agnes Leu untersucht in verschiedenen Projekten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Pflege- und Unterstützungsaufgaben – im kritischen Übergang zwischen Schule, Ausbildung und Beruf.

Im Rahmen des Projekts «Pflegerische Jugendliche und junge Erwachsene zwischen Schule, Ausbildung und Beruf» konnten die Resultate der quantitativen Online-Befragung am Berufsbildungszentrum Olten präsentiert werden – sowohl Lernenden und Lehrpersonen an einer Informationsveranstaltung am BBZ als auch Interessierten an der Public Health Conference. 2019 stand zudem ganz im Zeichen der Rekrutierung. Für das Projekt wurden mit grossem Aufwand Teilnehmende für qualitative Interviews und Austauschtreffen gesucht. Die Mühe hat sich gelohnt: Es konnten 32 Interviews in der Deutschschweiz, in der Romandie und dem Tessin durchgeführt werden. Auch die Austauschtreffen haben sich nach grossem Initialaufwand etabliert und entsprechen dem Bedarf der jungen Leute. Die Treffen werden jeweils von einer Mitarbeiterin der Careum Hochschule Gesundheit organisiert und begleitet.

Im internationalen EU-Forschungsprojekt «Psychosocial Support for Promoting Mental Health and Well-being among Adolescent Young Carers in Europe (ME-WE)» wurden europäische und länderspezifische «Policy Briefs» mit politischen Schlüsselbotschaften veröffentlicht. Die Ergebnisse der Careum Hochschule Gesundheit geben den Fahrplan vor, was noch getan werden muss und wie die Situation für Young Carers in der Schweiz verbessert werden kann. Sie bilden eine wesentliche Grundlage für die Entwicklung einer Intervention, die 2020 in der Schweiz und fünf weiteren europäischen Ländern durchgeführt wird. Prof. Dr. Agnes Leu und ihr Team präsentierten die Ergebnisse auf einer Reihe von Schlüsselkonferenzen, darunter «It takes a village conference» in Oslo (Mai),

die erste Konferenz für Young Carers in Paris (Juni) sowie im EU-Parlament (September). Die Erkenntnisse aus dem Schweizer Arbeitspaket werden auch zukünftig die Forschung in diesem Bereich sowie die Entwicklungen in Politik und Praxis in den Partner- und anderen EU-Ländern vorantreiben.

Das SNF-Projekt «Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als pflegende Angehörige in der Schweiz» fand am 12. November 2019 seinen erfolgreichen Abschluss mit der End of Project Conference. Internationale Expertinnen und Experten nahmen Stellung zur Situation in ihren jeweiligen Ländern. Zudem wurden den rund hundert teilnehmenden Young Carers und Fachpersonen die Ergebnisse des nationalen Projekts präsentiert.

**Programm «work&care»:** Das Programm unter der Leitung von Prof. Dr. Iren Bischofberger zielt weiterhin auf das gesellschaftlich längst noch nicht eingelöste Thema der Vereinbarkeit von Angehörigenpflege und Erwerbstätigkeit wie auch auf Massnahmen und Unterstützungsangebote für Arbeitgebende und Arbeitnehmende. Personell und thematisch wurde das Programm parallel zu den bereits laufenden Projekten erneut erweitert. Zusätzlich zu den Kernthemen wurden 2019 weitere aktuelle Themen bearbeitet, wie z. B. Distance Caregiving (Pflege und Unterstützungsmöglichkeiten trotz geografischer Distanzen zwischen Angehörigen). Neu gestartet ist zudem das Projekt «work&care integra: Pflegerische Angehörige bei der Spitex anstellen». Es greift ein innovatives Erwerbsmodell auf, das zwar bereits in wenigen Spitexbetrieben praktiziert wird, aber gewichtige Fragen aufwirft, die zusammen mit den Praxispartnern ParaHelp und Spitex Zürich Limmat vertieft bearbeitet werden. Ein weiteres neues Auftragsprojekt evaluiert die Videotherapiebegleitung von chronisch kranken Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen durch ein kleines Home Care-Team.

Abgeschlossen wurden zwei Projekte: ein Auftragsprojekt der Sanitas Versicherung zum Begriff und Handlungsfeld «Betreuung im Privathaushalt» und der SAMW-Bericht zum «Klinischen Mentorat für klinische PflegeexpertInnen MSc».

**Programm «Ageing at home»:** Die Alterung ist unverändert einer der Megatrends und eine ganz grosse gesellschaftliche Herausforderung auf vielen Ebenen und für zahllose Akteure quer durch die Gesellschaft. Der Fokus auf Ageing in Place – zu Hause alt werden können – wird politisch und fachlich immer stärker priorisiert und rangiert weit oben auf der aktuellen Agenda. Die strategische Ausrichtung des Programmbereichs unter der Leitung von Prof. Dr. Ulrich Otto zielt auf Innovationsthemen: 2019 stachen dabei insbesondere die Themen «Digitalisierung in alternden Gesellschaften» sowie «Caring Communities» heraus. So startete im Bereich der anwendungsorientierten Grundlagenforschung das grosse NFP74-Projekt «Caring Communities in Living Labs». In drei ausgewählten Gemeinden werden soziale Räume des gemeinsamen Lernens, sogenannte Alltagslabore (englisch: Living Labs), eingeführt. So werden Bedürfnisse erkundet, neue Angebote entwickelt, umgesetzt und evaluiert. Die gewonnenen Erkenntnisse werden für andere interessierte Gemeinden aufbereitet und zugänglich gemacht.

Weiter wurden zwei grosse Auftragsforschungsprojekte für das Bundesamt für Gesundheit (BAG) abgeschlossen – beide im Themenfeld pflegende Angehörige. Nicht zuletzt werden oft durch Stiftungen besonders aktuelle und praxisrelevante Projekte gefördert – ein Beispiel hierfür ist das Ende 2019 neu eingeworbene Projekt zur international viel beachteten Transformation von Spitexbetrieben nach dem Buurtzorg-Modell. Wichtig sind Evaluationsprojekte, in denen der Programmbereich «Ageing at home» mittlerweile gut ausgewiesen ist.



### Publikationstätigkeit der Careum Hochschule Gesundheit

An der Careum Hochschule Gesundheit wird geforscht – davon zeugt jedes Jahr die umfangreiche Publikationsliste. Verbreitet werden die Forschungsergebnisse via Publikationen in Fachzeitschriften und peer-reviewed Journals und auf nationalen und internationalen Tagungen und Kongressen.

Wissenschaftskommunikation wird aber nicht nur für die Science Community betrieben, sondern auch im Dialog zwischen Forschung und Öffentlichkeit. Prof. Dr. Iren Bischofberger war 2019 zweimal Gast in SRF-«Kontext»-Sendungen. Sie wurde sowohl zu Angehörigenfragen interviewt als auch zum Fachkräftemangel in der Pflege. Mehrere Tageszeitungen und Radiobeiträge nahmen zudem in den Sommer- und Herbstmonaten das Thema «Young Carers» prominent auf und beriefen sich dabei stets auf die Forschungsergebnisse und Zahlen der Careum Hochschule Gesundheit. Diese mediale Präsenz ist erfreulich: Öffentlichkeit und Politik werden durch das wachsende Medieninteresse für die Situation von Young Carers sensibilisiert – ein starker Beleg für das strategische Ziel des gesellschaftlichen Agendasettings durch die CHG-Forschung. Forschungsergebnisse verbleiben so nicht im Elfenbeinturm, sondern setzen Impulse, stossen Veränderungen an und helfen, Massnahmen in die Wege zu leiten.

### Departement Musik

2019 wurde der Forschungsschwerpunkt Gehörschutz weiter ausgebaut. Im Zentrum standen die beiden Studien «Gehörschutz in Berufsorchestern» und «Gehörschutz in Laienformationen», welche zum Ziel haben, die aktuelle Gehörschutzpraxis bei Amateur- und Berufsmusikern sowie Empfehlungen für ein erfolgreiches Gehörschutzmanagement aufzuzeigen. Die enge Zusammenarbeit mit der SUVA, dem Verband für Schweizer Berufsorchester, dem Bundesamt für Gesundheit sowie dem Schweizerischen Blasmusikverband ermöglichte eine fundierte fachliche Abstützung des Themas sowie breiten Zugang zu den Zielgruppen.

Der Forschungsschwerpunkt Gehörschutz wurde zudem um den Zweig der Musikschulen und -hochschulen erweitert. Die Göhner-Stiftung, die Zürcher Stiftung für das Hören sowie die Schüler-Stiftung stellen die finanziellen Mittel für ein Projekt zur Verfügung, das die Gehörschutzpraxis während der Ausbildung untersucht. Start des Projekts ist Frühling 2020.

# KARRIERE und STUDIUM clever KOMBINIEREN.

## Modulare, individuelle und flexible Studiengänge in den Bereichen Wirtschaft, Recht, Gesundheit und Musik.

- Betriebsökonomie
- Digitalisierung & Innovation
- Wirtschaftspsychologie
- Business Communication
- Management & Leadership
- Personal- und Organisationsentwicklung, HR
- Projektmanagement
- Recht, Wirtschafts-, Steuer- und Zollrecht
- Banking & Finance
- Treuhand & Unternehmensberatung
- Wirtschaftsinformatik
- Nursing
- Palliative Care / Oncological Care / Geriatric Care
- Music Performance
- Musikpädagogik

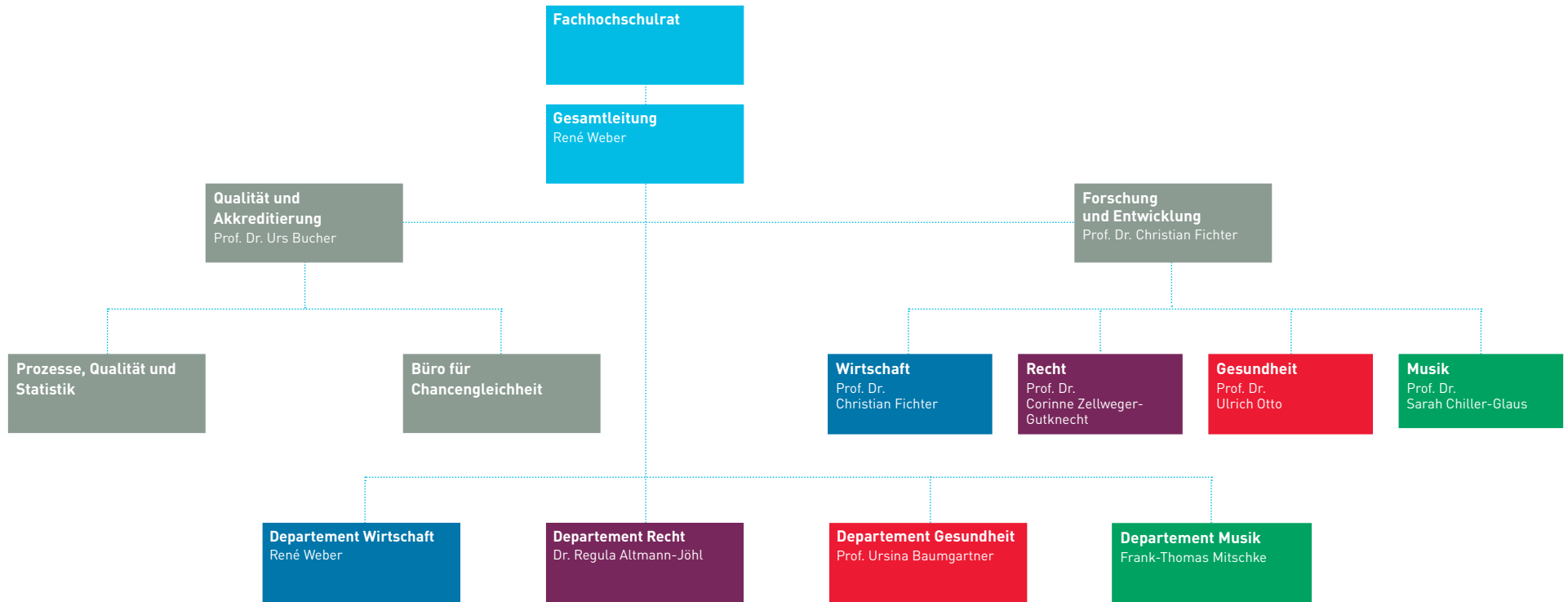
Informationen erhalten Sie hier: [www.kalaidos-fh.ch](http://www.kalaidos-fh.ch)

Kalaidos Fachhochschule  
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich  
Tel. 044 200 19 19  
[info@kalaidos-fh.ch](mailto:info@kalaidos-fh.ch)

# Das Organigramm der Kalaidos Fachhochschule

18

19



| Studierende 2019         | Gesamt       |            | BSc/MSC      |            | MAS/EMBA/<br>MBA/DBA |            | CAS/DAS           |            |
|--------------------------|--------------|------------|--------------|------------|----------------------|------------|-------------------|------------|
|                          | Anzahl       | Prozent    | Anzahl       | Prozent    | Anzahl               | Prozent    | Anzahl            | Prozent    |
| <b>Total</b>             | <b>3'519</b> | <b>100</b> | <b>1'208</b> | <b>100</b> | <b>1'331</b>         | <b>100</b> | <b>980</b>        | <b>100</b> |
| ■ Departement Gesundheit | 291          | 8.27       | 72           | 5.96       | 81                   | 6.09       | 138 <sup>1)</sup> | 14.08      |
| ■ Departement Musik      | 202          | 5.74       | 189          | 15.65      | -                    | 0.00       | 13 <sup>2)</sup>  | 1.33       |
| ■ Departement Recht      | 209          | 5.94       | 93           | 7.70       | 96                   | 7.21       | 20                | 2.41       |
| ■ Departement Wirtschaft | 2'817        | 80.05      | 854          | 70.70      | 1'154                | 86.70      | 809               | 97.59      |
| männlich                 |              |            | 611          | 50.58      | 867                  | 65.14      | 492               | 59.35      |
| weiblich                 |              |            | 597          | 49.42      | 464                  | 34.86      | 488               | 58.87      |
| Ausländer/innen          |              |            | 253          | 20.94      | 215                  | 16.15      | 108               | 13.03      |
| Schweizer/innen          |              |            | 955          | 79.06      | 1099                 | 82.57      | 803               | 96.86      |
| unbekannt                |              |            |              |            | 17                   | 1.28       | 69                | 8.32       |

<sup>1)</sup> inkl. Einzelmodule, <sup>2)</sup> inkl. SMPV, PreCollege

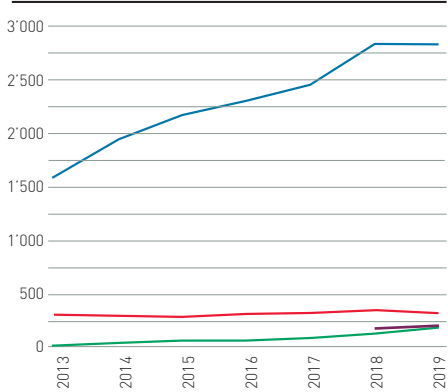
**Mitarbeitende\***

|  |     |
|--|-----|
| Administratives Personal und Personal mit Leitungsfunktionen | 132 |
| Dozierende   | 732 |
| Wissenschaftl. Personal, Assistierende und Doktorierende     | 27  |

**Gesamt 891**

\* Die Zahlen sind aufgrund einer Systemanpassung nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

**Entwicklung der Studierendenzahl\*\***



■ Departement Wirtschaft ■ Departement Musik  
 ■ Departement Gesundheit ■ Departement Recht

\*\* Aufgrund von Bereinigungsaktivitäten sind die Studierendenzahlen nicht vollumfänglich mit vorgängigen Jahren vergleichbar.

**Departement Wirtschaft**

**Beiträge in Fachzeitschriften**

Ade, V., Dantlgraber, M., Schuster, C. & Trötschel, R. (Angenommen/Im Druck/online am 13.11.19 vor-veröffentlicht). *Toward a better understanding of the mindsets of negotiators: Development and construct validation of the Scale for the Integrative Mindset (SIM)*. European Journal of Psychological Assessment.

Ade, V. (2019). *Political Negotiations: Characteristics and Related Performance Disincentives*. International Journal of Conflict Management. doi: 10.1108/IJCM-06-2018-0080

Baur, D. & Sidiropoulos, P. (2019). Die Rechnungslegung von Kryptowährungen – wie verbucht man Bitcoins? *rechnungswesen&controlling* (01/2019), 42

Flamion, A., Missotten, P., Goffinet, A., Kukor, L., Nagy, N. & Adam, S. (2020). Speech accommodation toward older people in 7- to 12-year-old children. *Developmental Science*.

Hirschi, A., Haenggli, M., Nagy, N., Baumeler, F., Johnston, C., & Spurk, D. (2019). Karriere-Ressourcen messen: Validierung der deutschsprachigen Version des Karriere-Ressourcen Fragebogens Assessing Career Resources: Validation of the German-Language Career Resources Questionnaire. *Diagnostica*. doi:https://doi.org/10.1026/0012-1924/a000219

Nagy, N., Johnston, C., & Hirschi, A. (2019). Do we act as old as we feel? An examination of subjective age and job crafting behaviour of late career employees. *European Journal of Work and Organizational Psychology*. doi:http://dx.doi.org/10.1080/1359432X.2019.1584183

Nagy, N., Fasbender, U., & North, M. S. (2019). Youthfuls, Matures, and Veterans: Subtyping subjective age in late career employees. *Work, Aging and Retirement, Special Issue: Work and the Multitude of Age Constructs*. doi:http://dx.doi.org/10.1093/workar/waz015

Nagy, N. & Hirschi, A. (2019). Job Crafting: Wer sich jünger fühlt, gestaltet die Arbeit selbstbestimmter. *Panorama*. http://panorama.ch/dyn/1122.aspx?id\_article=1817

Schläpfer, F. (2019). Wie der Staat den Zuckerproduzenten das Leben versüsst. *Oekoskop, Zeitschrift der Ärztinnen und Ärzte für den Umweltschutz*, 2/19.

**Monografien und Forschungsberichte**

Auge-Dickhut, S., Koye, B., Uldry, Y. (2019). *Kompetenzanforderungen an Kundenberater im digitalen Private Banking*. In Teodoro D. Cocca, Armin Lauer, Wolfgang J. Reitinger (Hrsg.), *Digitalisierung im Private Banking* (363-380). Frankfurt School Verlag.

Gierbl, A., & Petry, H. (2019). *Studie zur Rechnungslegung in der Schweiz*.

Nagy, N., Fürbeth, M., von Büren, R., Schuster, Y. & Ryf, S. (2019). *Leadership Barometer 2019 – Future Readiness*. Zürich: Kalaidos Fachhochschule Schweiz. Verfügbar unter https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/ILH/Leadership-Barometer-2019

Ryf, S., Fichter, C., Basel, J. & Disler, D. (2019). *Schweizer Führungskultur – ist sie auch in Zukunft ein Garant für Erfolg?* Forschungsbericht. Zürich: Kalaidos Fachhochschule Schweiz. Verfügbar unter https://www.kalaidos-fh.ch/-/media/Files/Kalaidos-Bildungsgruppe-Schweiz/Kalaidos-FH/Departement-Wirtschaft/ILH/Bericht-Online-Befragung-Swiss-Way-2019.pdf

Saheb, A. (2019). *Die neuen Regeln der Macht*.

Sidiropoulos, P. (2019). *IFRS und US GAAP: Grundlagen (Fundamental Concepts)*, 2., überarbeitete Auflage. Zürich: Compendio Bildungsmedien.

Willi Kägi, I. (2019). *Führung lernen*.

## Referate und Kongressbeiträge

Ade, V. (2019). *So Verhandeln Sie richtig!*. Kulturhaus Kosmos, Zürich, Schweiz, 07. Mai.

Basel, J.S. & Meier, M.S.: Nudging: rechtliche Grauzonen und moralische Fallstricke. *Swiss eTourism Day*, Zürich, Switzerland, 3 December 2019.

22 Basel, J.S., Hoberg, F. & Brühl, R.: Trust repair and distrust reduction. Some experimental evidence. *35<sup>th</sup> EGOS Colloquium*, Edinburgh, United Kingdom, 3 – 5 July 2019.

Basel, J.S., Hoberg, F. & Brühl, R.: Dynamics of distrust. *10<sup>th</sup> EIASM/FINT Workshop on Trust Within and Between Organizations*, St Gallen, Switzerland, 9 – 11 January 2019.

Harinck, F. & Ade, V. (2019). *Improvisation Training Increases Negotiators' Creativity but not Necessarily Their Outcomes*. International Association for Conflict Management (IACM). Annual IACM Conference, Dublin, Ireland, 15. Juli.

Nagy, N. (2019). Job crafting strategies of older workers: A latent profile analysis. *Academy of Management Conference* in Boston, MA, USA.

Schläpfer, F., Getzner, M. & Meyerhoff, J. (2019). *Towards a Robust Behavioral Economic Design and Analysis of Stated Preferences: Management of Federal Forests in Austria*. Paper accepted for presentation at the 24<sup>th</sup> Annual Conference of the European Association of Environmental and Resource Economists (EAERE), June 26 – 29, Manchester, United Kingdom, 26. Juni

## Medien- und Onlinebeiträge

Ade, V. (2019, 5. Oktober). *Alle können Verhandeln lernen – Interview*. Tagesanzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/geld/alle-koennen-verhandeln-lernen/story/23777631>. Dasselbe Interview ist unter anderen Titeln auch online in der *Süddeutsche Zeitung*, der *Berner Zeitung* und *Der Bund* erschienen.

Fichter, C. (2019, 07. Oktober). *Wie Sie unfairen Argumenten begegnen*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/standardwie-sie-unfairen-argumenten-begegnen/story/26185028>

Fichter, C. (2019, 02. September). *Erst ja, dann ahh? Die Amnesty-Kampagne zielt daneben*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/standarderst-ja-dann-ahh-die-amnestykampagne-zielt-daneben/story/31801733>

Fichter, C. (2019, 29. Juli). *Warum die meisten Lebensweisheiten falsch sind*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/standardwarum-die-meisten-lebensweisheiten-falsch-sind/story/31921543>

Fichter, C. (2019, 03. Juni). *Wer aufschiebt, wirft sein Leben weg*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/panorama/vermishtes/wer-aufschiebt-wirft-sein-leben-weg/story/12633637>

Fichter, C. (2019, 04. März). *Toxische Chefs – und wie Sie mit ihnen umgehen sollten*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/standardtoxische-chefs-und-wie-sie-mit-ihnen-umgehen-sollten/story/28133074>

Fichter, C. (2019, 04. Februar). *Je kleiner die Autonummer, desto grösser das Ego*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/je-kleiner-die-autonummer-desto-groesser-das-ego/story/26805636>

Fichter, C. (2019, 07. Januar). *Die Homeoffice-Illusion*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/standarddie-homeofficeillusion/story/27207753>

Nagy, N. (2019, 12. November). *Mit über 50 erfolgreich einen Job finden*. Tages-Anzeiger. <https://www.tagesanzeiger.ch/wirtschaft/karriere/mit-ueber-50-erfolgreich-einen-job-finden/story/14089413>

## Blogbeiträge Accounting & Controlling

*Auswirkungen von CEO-Wechsel auf den Unternehmenserfolg (1/3)*, 11.02.2019, Tim Holinger, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/02/ac-1144-CEO-Wechsel-Auswirkungen-Unternehmenserfolg>

*Bessere Berichte dank IBCS (1/3)*, 15.07.2019, Heinz Steiner, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/ac-1163-Bessere-Berichte-dank-IBCS>

*Bewertungsgrundsätze Finanzlagen FER/OR: Swiss GAAP FER 41 und Art. 960 OR*, 17.04.2019, Graziella Briccola, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/ac-1152-Bewertungsgrundsätze-Finanzanlagen-FER-OR>

*Blockchain-Technologie und MwSt (1/4)*, 05.08.2019, German Boschung, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/ac-1175-Blockchain-Technologie-und-MWST-Teil-1>

*FATCA und AIA: Gemeinsamkeiten und Unterschiede (1/2)*, 24.04.2019, Moritz Ronneberger, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/ac-1153-FATCA-AIA-Gemeinsamkeiten-Unterschiede>

*Fringe Benefits: HOT oder FLOP? (1/2)*, 21.01.2019, Vanessa Bocoum, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/ac-1141-Fringe-Benefits-HOT-oder-FLOP>

*Lohnleichheit nach dem neuen GlG (1/2)*, 29.07.2019, Tobias Hunkeler-Merz, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/07/ac-1161-Lohnleichheit-nach-dem-neuen-GlG>

*Rechnungslegung für Schweizer Bergbahnen*, 23.09.2019, Reto Eberle, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/09/ac-1166-Rechnungslegung-fuer-Schweizer-Bergbahnen>

*Stationärer Detailhandel am Ende? (1/2)*, 04. März 2019, A. Panagiotidis, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/03/ac-1148-Digitalisierung-im-Detailhandel>

*Wie verbucht man Bitcoins? (1/2)*, 01.07.2019, David Baur, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/07/ac-1158-Accounting-von-Kryptowährungen>

## Blogbeiträge Banking & Finance

*Banking neu denken*, 12.06.2019, Peter Bauer, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/06/bf-1230-Banking-neu-denken>

*Developer-Portale im Zusammenhang mit PSD2 (2/3)*, 15.05.2019, Roger Wisler, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/bf-1223-Developer-Portale-und-PSD2-Teil-2>

*Digitalisierung vs. digitale Transformation*, 22.07.2019, Kevin Schneebeli & Prof. Dr. Bernhard Koye, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/07/bf-1239-Digitalisierung-vs-digitale-Transformation>

*Erste PSD2 Sandbox der Schweiz*, 20.11.2019, Roger Wisler, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/11/bf-1265-Erste-PSD2-Sandbox-der-Schweiz>

*Fünf wichtige Technologie-Trends 2019 (1/2)*, 13.03.2019, Kevin Schneebeli, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/03/bf-1207-Fuenf-wichtige-Technologie-Trends-2019-Teil-1>

*Hebel in der Versicherungsindustrie (1/4)*, 21.08.2019, Kevin Schneebeli & Prof. Dr. Bernhard Koye, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/bf-1245-Hebel-in-der-Versicherungsindustrie-Teil-1>

*Kernmerkmale von agilen Organisationen (1/3)*, 28.01.2019, Kevin Schneebeli & Prof. Dr. Bernhard Koye, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/bf-1196-Kernmerkmale-von-agilen-Organisationen-Teil-1>

*Konzeption eines Open-Banking-Modells (4/4)*, 20.02.2019, Roger Wisler, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/02/bf-1202-Konzeption-eines-Open-Banking-Modells-Teil-4>

*Operational Excellence*, 16.01.2019, Prof. Dr. Bernhard Koye, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/bf-1194-Operational-Excellence>

*Plattformen im Private Banking (1/2)*, 07.10.2019, Kevin Schneebeil & Prof. Dr. Bernhard Koye, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/10/bf-1254-Plattformen-im-Private-Banking-Teil-1>

*Shift up! DevOps im Banking*, 17.04.2019, Kevin Schneebeil, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/bf-1218-DevOps-im-Banking>

### **Blogbeiträge Digitalisierung**

*Blockchain braucht mehr Zeit*, 05.08.2019, Alexander Saheb, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/uf-1269-Blockchain-braucht-mehr-Zeit>

*Der Weg zur digitalen Bildung*, 30.01.2019, Prof. Dr. Dr. Andrea Rögner, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/hrl-1187-Digitale-Bildung>

*Developer-Portale im Zusammenhang mit PSD2 (1/3)*, 08.05.2019, Roger Wisler, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/bf-1222-Developer-Portale-und-PSD2-Teil-1>

*Hacker rechtzeitig aufhalten*, 25.09.2019, Alexander Saheb, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/09/uf-1279-Cost-of-Data-Breach-2019>

*Konzeption eines Open-Banking-Modells (2/4)*, 04.02.2019, Roger Wisler, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/02/bf-1198-Konzeption-eines-Open-Banking-Modells-Teil-2>

*Personalentwicklung & KI bei IBM Schweiz*, 14.10.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/10/hrl-1236-Personalentwicklung-und-KI-IBM-Schweiz>

*Virtuelle und reale Bürowelten (1/2)*, 11.09.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/09/wp-1182-Virtuelle-und-reale-Burowelten>

*Wenn Roboter zu Arbeitskollegen werden*, 13.02.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/02/hrl-1193-Roboter-Arbeitskollege>

*Wie überlebt HR im digitalen Zeitalter?*, 17.04.2019, Andreas Dudas, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/hrl-1208-HR-im-digitalen-Zeitalter>

*Working Out Loud – Lernen dank Netzwerk*, 21.08.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/hrl-1224-Working-Out-Loud-Lernen-dank-Netzwerk>

### **Blogbeiträge HR und Leadership**

*Beste Masterarbeit hilft Spitäälern*, 15.04.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/hrl-1205-Beste-Masterarbeit-hilft-Spitaelern>

*Holacracy: ein Transformationsprozess (1/3)*, 06.03.2019, Fatjon Etemi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/03/hrl-1195-Holacracy-Transformationsprozess-Teil-1>

*Keine Agilität ohne Vertrauen*, 18.12.2019, Marion Fürbeth, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/12/hrl-1248-Keine-Agilitaet-ohne-Vertrauen>

*Mit Wertschätzung zur Wertschöpfung*, 18.03.2019, Reto Hehli, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/03/hrl-1200-Wertschaetzung-Wertschoepfung>

*Retention Management im Bankensektor*, 09.12.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/12/hrl-1250-Retention-Management-Bankensektor>

*Schnellschuss Projektstart*, 20.05.2019, Anne-Kathrin Bolender, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/hrl-1208-Schnellschuss-Projektsstart>

*Selbstentwicklung durch Self-Leadership*, 20.03.2019, Christian Ganser, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/03/hrl-1202-Selbstentwicklung-Self-Leadership>

*Sicher im Unsicher-sein (2/2)*, 09.01.2019, Christian Bartsch, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/hrl-1884-Sicher-im-Unsicher-sein>

*Was IT-Berater/innen wirklich motiviert*, 24.04.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/hrl-1199-Was-IT-Berater-motiviert>

*Wie «Führen lernen» funktioniert*, 23.09.2019, Irene Willi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/09/hrl-1232-Wie-Fuehren-lernen-funktioniert>

### **Blogbeiträge Wirtschaftspsychologie**

*Alt werden – optional?*, 16.01.2019, Noémi Nagy, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/wp-1146-alt-werden-optional>

*Arbeit 4.0 = Belastung 4.0?*, 13.05.2019, Jörn Basel, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/wp-1164-Arbeit-Belastung>

*Bewerbungsfotos: Wenn der Schein trügt*, 30.10.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/10/wp-1188-Bewerbungsfotos>

*Den Kuchen grösser machen*, 12.06.2019, Valentin Ade, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/06/wp-1169-Den-Kuchen-groesser-machen>

*Emotionen als Marktinstrument*, 29.05.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/wp-1167-Emotionen-als-Marktinstrument>

*Lebenslauf der Misserfolge*, 08.05.2019, Noémi Nagy, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/wp-1163-Lebenslauf-der-Misserfolge>

*Präkrastination – der Drang, alles sofort zu erledigen*, 10.04.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/04/wp-1159-Praekrastination>

*Tipps und Tricks für erfolgreiches Selbstmanagement*, 15.05.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/wp-1165-Tipps-Tricks-Selbstmanagement>

*Von Psychologie und Umwelt*, 20.02.2019, Maya Mathias, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/02/wp-1152-von-Psychologie-und-Umwelt>

*Wenn Arbeitsstress uns krankmacht*, 30.01.2019, Regula von Büren, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/01/wp-1149-Wenn-Arbeitsstress-uns-krankmacht>

### Beiträge in Fachzeitschriften

26

- Breitschmid, P. (2019). Durchbruch bei der Erbrechtsrevision! Jusletter vom 1. April 2019
- Breitschmid, P. (2019). Der 13. Schweizerische Erbrechtstag – Tod und Erbrechtsreform ... oder Tod der Erbrechtsreform? *successio* Nr. 1/19, 85-92.
- Breitschmid, P. (2019). Nähe oder Distanz – Wissen und Geheimnisse; *Pflegerecht: Pflegerecht – Pflegewissenschaft* 3/19; 151–156.
- Breitschmid, P./Vögeli A. (2019). Entwicklungen im Erbrecht; *SJZ*, 2019 Zürich; 143–148.
- Egli, P./Brühwiler, C. F./Sánchez, Y. (2019). The ICRC at a crossroads, Swiss roots – international outlook, *Journal of International Humanitarian Action*, 4 (13), 1–17.
- Egli, P./Schindler, B. (2019). Einführung allgemeiner Grund- und Bürgerpflichten: Rechtliche Möglichkeiten und Grenzen – dargestellt am Beispiel eines obligatorischen Armeeorientierungstags für Schweizerinnen, *Sicherheit & Recht*, 3/2019, 120–131.
- Fischer, D. (2019). Interessenkonfliktregeln im künftigen FIDLEG: eine kritische Analyse mit Blick auf deren praktische Umsetzung, *GesKR* 2/2019, 284–295.
- Göksu, T. (2019). Algerisches Bauvertragsrecht – Überraschende Rechtsanwendung (BGE 4A\_525/2017), *Baurecht (BR/DC)*, 161–162.
- Göksu, T. (2019). Beratung für Errichtung eines Kraftwerks – Überraschende Rechtsanwendung (BGE 4A\_301/2018), *Baurecht (BR/DC)*, 163.
- Göksu, T. (2019). Rechtliches Gehör beim Gutachterauftrag (BGE 4A\_505/2017), *Baurecht (BR/DC)*, 163–164.
- Göksu, T. (2019). Mietschiedsgericht zu Wasserschäden (BGE 4A\_143/2018), in: *Baurecht (BR/DC)*, 164–165.
- Göksu, T. (2019). Kurz-Rezension: Tomie Keller (Die faktische Lebensgemeinschaft im Erbrecht, *Diss. Basel* 2018), *plädoyer* 1/19, 61.
- Göksu, T. (2019). Kurz-Rezension: Alexander Brunner / Mark A. Reutter / Zeno Schönmann / Philip Talbot (Kollokations- und Widerspruchsklagen nach SchKG, 3. Auflage, Bern 2019), *plädoyer* 2/19, 61.
- Göksu, T. (2019). Rezension: Jolanta Kren Kostkiewicz (Schuldbetreibungs- und Konkursrecht, 2. Auflage, Zürich 2018) und Dominick Vock/Danièle Meister-Müller (SchKG-Klagen nach der Schweizerischen ZPO, 2. Auflage, Zürich 2018), *plädoyer* 3/19, 53.
- Graf, D. (2019). Berufsverbote im Straf- und Finanzmarktrecht, Gemeinsame Unterschiede und unterschiedliche Gemeinsamkeiten, *GesKR* 3/2019, 372 ff.
- Graf, D. (2019). Zum (Un-)Wert von Rechtsgutachten im Strafrecht, Dargestellt am Beispiel von Art. 271 StGB, *Contra Legem* 1/2019, 24 ff.
- Graf, D. (2019). Konkursreiterei: Phänomen – rechtliche Einordnung – Bekämpfung, *BLSchK* 1/2019, 1 ff.
- Häner, I. (2019). Entwicklungen im Raumplanungs-, Bau- und Umweltrecht, *SJZ*, 622–628.
- Oesterhelt, S. (2019). Aus der Rechtsprechung in den Jahren 2018/2019 (Teil 1), *FStR*, S. 163–176.
- Oesterhelt, S. (2019). Aus der Rechtsprechung in den Jahren 2018/2019 (Teil 2), *FStR*, S. 355–368.
- Oesterhelt, S. (2019). Einschränkungen beim Kapitaleinlageprinzip, in: *Expert Focus*, S. 867–872.
- Oesterhelt, S./Dubach, M. (2019). Besteuerung von ICOs und Kryptowährungen, in: *Steuer Revue*, S. 772–784.
- Oesterhelt, S./Dubach, M. (2019). Steuerrechtliche Aspekte von Initial Coin Offerings (ICO), in: *ASA* 2018-2019, S. 461–488.
- Oesterhelt, S./Schreiber, S. (2019). Nicht steuerneutrale Spaltungen, in: *FStR*, S. 14–30.

Pfaffinger, M./Balkanyi-Nordmann, N. (2019). Die Compliance-Organisation im digitalen Zeitalter, *Recht relevant für Compliance Officers* 1/2019, 2 ff.

Ramp, S./Zumbühl, P. (2019). Erleichterung bei der Rückerstattung der Verrechnungssteuer, in: *Expert Focus*, S. 526 ff.

Zellweger-Gutknecht, C./Niepelt, D. (2019). Das Geschäftsmodell hinter Libra, *Jusletter* vom 1. Juli 2019.

27

### Beiträge in Publikumsmedien

Pfaffinger, M. (2019). Was bedeutet Gewinnen für Sie? *Legal Trigger* 1/2019, 16.

Zellweger-Gutknecht, C./Niepelt, D. (2019). Libra oder lieber nicht? *NZZ* vom 10. Juli 2019, 8.

### Monografien, Herausgeberschaft und Forschungsberichte

Häner, I./Waldmann, B. (2019). Staatliche Aufsicht über die Wirtschaft und ihre Akteure, *Bern*, 292 Seiten.

Zweifel, M./Beusch, M./Hunziker, S. (2019). Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Erbschafts- und Schenkungssteuerrecht, *Basel*, 1138 Seiten.

Müller, R. A./Portmann, W./Maduz, C. (2019). *Arbeitsrecht, in a nutshell*, Zürich, 272 Seiten.

Müller, R. A./Geiser, T./Pärli, K. (2019). *Arbeitsrecht in der Schweiz*, 4. Aufl. *Bern*, 760 Seiten.

Müller, R. A./Portmann, W./Aubert, G./Dunand, J.-P./von Kaenel, A./Zürcher, B. (2019). *Zeitschrift für Arbeitsrecht und Arbeitslosenversicherung (ARV)*, Schulthess-Verlag, Zürich, erscheint 4-mal jährlich.

### Kommentierungen

Breitschmid, P. (2019). Vor Art. 467-536, 467-469, vor Art. 494-497 [zusammen mit R. Bornhauser], 494-498, 505-511; 513-516 [zusammen mit R. Bornhauser], 520a, 563-564; Art. 565 in Zusammenarbeit mit R. Bornhauser; Art. 12, Art. 12a-12c [zusammen mit R. Bornhauser], Art. 13/13a, 15-16 *SchIT*, in: Geiser/Wolf (Hrsg.), *Basler Kommentar Zivilgesetzbuch II Art. 457-977 ZGB und Art. 1-61 SchIT ZGB*, 6. Aufl. *Basel*.

Hunziker, S. (2019). §§ 9, 13, 34-37, 59, in: Zweifel/Beusch/Hunziker (Hrsg.), *Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Erbschafts- und Schenkungssteuerrecht*, 2019.

Lang, P./Steiner, M. (2019), in: Martin Zweifel / Michael Beusch / Maja Bauer-Balmelli (Hrsg.), *Kommentar zum Schweizerischen Steuerrecht, Bundesgesetz über die Stempelabgaben*, Art. 13 Abs. 4 und 5, 17a, *Basel*.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Abschluss des Vertrags (Einleitung vor Art. 1 ff. OR, Vorbemerkungen zu Art. 1–40f OR, Art. 1–10 OR), Vorvertrag (Art. 22 OR), Subrogation (Art. 110 OR), Vertrag zugunsten eines Dritten (Art. 112–113 OR), in: Oser/Widmer (Hrsg.), *Basler Kommentar Obligationenrecht I (Art. 1-529 OR)*, 7. Aufl. *Basel*.

### Beiträge in Sammelbänden

Breitschmid, P. (2019). *Equus oder aequus? Equus und aequus – et cetera*, in: Eitel/Zeiter (Hrsg.), *Festschrift für Benno Studer zum 70. Geburtstag*; Zürich; 1–3.

Breitschmid, P. (2019). *Der (erbrechtliche) ordre public; Gedächtnisschrift Claire Huguenin*; Zürich; 47–65.

Geyer, S. (2019). Altes Recht, fremdes Recht, neues Recht. Das Ancien Droit in der Rechtsprechung des Appellationsgerichtshofs Köln, in: Haferkamp/Gräfin v. Schwerin (Hrsg.), Das Oberlandesgericht Köln zwischen dem Rheinland, Frankreich und Preußen. Festschrift zum 200jährigen Bestehen (1819–2019), Köln, 151–168.

Göksu, T. (2019). Das Problem des Rechtsbegehrens im Erbrecht, in: Arnet/Eitel/Jungo/Künzle (Hrsg.), Der Mensch als Mass, Festschrift für Peter Breitschmid, Zürich/Basel/Genf, 321 ff.

Graf, D. (2019). Interne Untersuchungen als Grundlage rascher Verfahren, in: Jürg-Beat Ackermann/Marianne Johanna Hilf (Hrsg.), Kurzer Prozess, zu kurzer Prozess – im Wirtschaftsstrafverfahren, 10. Schweizerische Tagung zum Wirtschaftsstrafrecht, Zürich, 95 ff.

Hahn, A.-C. (2019). Bribery Allegations in Arbitration Proceedings, in: The International Arbitration Review, 10<sup>th</sup> ed., London, 35–50.

Häner, I. (2019). Verfahrensrechtliche Aspekte der laufenden Aufsicht, in: Häner/Waldmann (Hrsg.), Staatliche Aufsicht über die Wirtschaft und ihre Akteure, Bern, 77–103.

Pfaffinger, M. (2019). DSGVO: Extraterritoriale Wirkung und konkrete Pflichten für die Banken, in: Emmenegger (Hrsg.), Banken und Datenschutz, Bern/Basel, 17 ff.

Plisecka, A. (2019). Material aspects of Severan legislation in the light of documentary Papyri, in: Ritter-Schmalz/Schwitzer (Hrsg.), Antike Texte und ihre Materialität – Alltägliche Präsenz, mediale Semantik, literarische Reflexion, Berlin/New York, 287–308.

Reiser, N. (2019). Aktuelles zur Verwahrung von Finanzinstrumenten: Ein Vergleich des Schweizer Ansatzes mit demjenigen der EU, in: Epiney/Hehemann/Zlätescu (Hrsg.), Schweizerisches Jahrbuch für Europarecht 2018/2019, Zürich/Bern, 391–412.

Theus Simoni, F./Hauser I./Bärtschi H (2019). Mit Aufgaben der Geschäftsführung betraute Drittpersonen in der GmbH, in: Handbuch Schweizer GmbH – Recht, Basel 2019, S. 595–636.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Developing the right regulatory regime for cryptocurrencies and other value data, in: Green/Fox (Hrsg.), Private and Public Law Implications of Cryptocurrencies, Oxford, 57–91.

Zürcher, J. (2019). Zur sachlichen Zuständigkeit der Handelsgerichte, in: Markus/Eichel/Rodriguez (Hrsg.), Der handelsgerichtliche Prozess – Chancen und Gefahren, national und international, Bern, 1–20.

### Sonstige Publikationen

Müller, R. A./Maduz, C. (2019). Gesetzesausgabe Arbeitsrecht plus Verweise (Textausgabe), 8. Aufl. Zürich.

Oesterhelt, S. (2019). Swiss Debt Capital Markets: More Flexibility under New Swiss Withholding Tax Rules, CapLaw, pp. 29–36.

Pfaffinger, M./Balkanyi-Nordmann, N. (2019). Mit dem Datenschutz gilt es nun ernst, Private Das Geldmagazin 1/2019, 22 f.

### Referate und Kongressbeiträge

Göksu, T. (2019). Allgemeine Geschäftsbedingungen bei der Wohn- und Geschäftsraummiete, in: Fachgruppe Mietrecht des Zürcher Anwaltsverband, 26. September 2019, Zürich.

Göksu, T. (2019). Wie komme ich zu meinem Recht? Richtige Anträge und Rechtsbegehren, in: Der Familienprozess, 10. Symposium Familienrecht, 5.–6. September 2019, Freiburg.

Göksu, T. (2019). Prozessuale Fragen in Verfahren von Patchworkfamilien, in: St. Galler Fachtagung zum Familienrecht 2019: Patchworkfamilien, 27. Juni 2019, Luzern.

Göksu, T. (2019). La remise d'un bien immobilier de son vivant, in: Schulung Raiffeisenbank Freiburg, 5. Juni 2019, Freiburg.

Göksu, T. (2019). Arbitration in Switzerland: Do's & Don'ts, Panel discussion organized by YükselLegal, 23. März 2019, Istanbul.

Göksu, T. (2019). Workshop: Schiedsgericht als Alternative zum staatlichen Gericht? Schwierigkeiten bei der Durchsetzung privatrechtlicher Ansprüche, in: Weiterbildungstag für Gymnasialpersonen im Fach Wirtschaft und Recht, 19. März 2019, Freiburg.

Göksu, T. (2019). Einführung in die Schiedsgerichtsbarkeit, in: Weiterbildungstag für Gymnasialpersonen im Fach Wirtschaft und Recht, 19. März 2019, Freiburg.

Göksu, T. (2019). Allgemeine Geschäftsbedingungen bei der Wohn- und Geschäftsraummiete, in: Weiterbildungsveranstaltung des Mietverbands Deutschfreiburg, 1. Februar 2019, Freiburg.

Graf, D. (2019). Diener dreier Herren: Die Staatsanwaltschaft für Wirtschaftsdelikte der Kantone Nidwalden, Obwalden und Uri, Tagung «Föderalismus und Strafverfolgung – mit welcher Zukunft?», Staatsanwaltsakademie, 4. September 2019.

Graf, D. (2019). The Prosecutor's Perspective on Internal Investigations, Referat, Ethics and Compliance Switzerland (ECS), 23. Mai 2019.

Oesterhelt, S./Opel, A. (2019). Strukturierung des Immobilienvermögens mit Blick auf die Nachlassplanung, ISIS Seminar «Steuerliche Aspekte der Nachlassplanung bei Grundeigentum», Zürich, 28. November 2019.

Oesterhelt, S./Oppliger, O. (2019). Entwicklungen im Bereich Rückerstattung der Verrechnungssteuer, Internationales Steuerseminar 2019, St. Gallen, 19./20. November 2019.

Oesterhelt, S./Fenners, H. (2019). Indirekte Teilliquidation / Transponierung, IFF Seminar, St. Gallen, 21./22. Oktober 2019.

Oesterhelt, S./Betschart, P. (2019). Möglichkeiten und Grenzen der Absicherung der Steuerplanung (Rulings, Verständigungen, Zusicherungen, Vorbescheide und dergleichen) ISIS Seminar, Steuerplanung im Spannungsfeld zwischen Kostenoptimierung, Tax Compliance und Good Citizenship – Chancen und Risiken, Bad Ragaz, 9. September 2019.

Oesterhelt, S./Schreiber, S. (2019). Inputförderung und Patentbox, Fiska Praktische Auswirkungen Unternehmenssteuerreform (SV17/STAF), Zürich, 4. September 2019.

Oesterhelt, S./Tschan, D. (2019). Entwicklungen in der Verrechnungs- und Stempelsteuer, IFF Seminar, St. Gallen, 20./21. August 2019.

Oesterhelt, S./Tschan, D. (2019). Entwicklungen im Bereich der Verrechnungssteuer und Stempelabgaben, IFF Seminar, St. Gallen, 9./10. Januar 2019.

Pfaffinger, M. (2019). Entwicklungen im Datenschutzrecht: Der lange Arm der DSGVO und das Helsana+ Urteil des Bundesverwaltungsgerichts, Schweizerische Bankiervereinigung, Arbeitsgruppe Datenschutz, Zürich, 4. Juni 2019.

Pfaffinger, M. (2019). DSGVO: Extraterritoriale Wirkung und konkrete Pflichten für die Banken, Banken und Datenschutz, schweizerische Bankrechtstagung / Institut für Bankenrecht der Universität Bern, Hotel Bellevue Palace, Bern, 8. März 2019.

Pfaffinger, M. (2019). A paradigm shift in data protection, Deloitte Academy, GDPR and the way forward, Deloitte Zurich, Zürich, 31. Januar 2019.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Die unterbliebene Erweiterung der Rechtsformen im Personengesellschaftsrecht des OR – verpasste Chance oder weise Wahl?, Universität Basel, 18. September 2019.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Legal challenges around stablecoins, Paneldiskussion im Rahmen der Global stablecoin conference, Committee on Payments and Market Infrastructures, BIS, Basel, 16. September 2019.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). FIDLEG/FINIG: Fortschritt oder Belastung? Herausforderung für die Praxis, Paneldiskussion im Rahmen der 7. Jahrestagung des Universitären Forschungsschwerpunkts Finanzmarktregulierung, Universität Zürich, 5. Juni 2019.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Future of Cryptoassets, Paneldiskussion im Rahmen der Conference on Cryptoassets and Financial Innovation, SNB und CIF, Zürich, 31. Mai 2019.

Zellweger-Gutknecht, C. (2019). Cryptocurrencies, UZH-UNSW Sydney Winter/Summer School on Law and Technology, Universität Zürich, 22. Januar 2019.

Zürcher, J. (2019). Diskussion von BGE 121 III 219, Universität St. Gallen.

Zürcher, J. (2019). Zur sachlichen Zuständigkeit der Handelsgerichte, Schweizerische Tagung für Zivilverfahrensrecht – Der handelsgerichtliche Prozess, Institut für internationales Privatrecht und Verfahrensrecht der Universität Bern, 30. August 2019.

### Blogbeiträge Steuerrecht

Altes und neues Leiden mit Art. 23 VStG ? (1/3), 23.09.2019, Thomas Schwab, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/09/sr-1183-Altes-und-neues-Leiden-mit-Art-23-VStG>

Bargeldloses Trinkgeld (1/2), 02.09.2019, Sikander von Bhicknapahari, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/sr-1180-Bargeldloses-Trinkgeld>

Bargeldloses Trinkgeld aus Sicht der MwSt, 09.10.2019, Walter Steiger, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/10/sr-1187-Bargeldloses-Trinkgeld-aus-Sicht-der-MWST>

Bewertung von Kunst für Steuerzwecke, 11.12.2019, Dan Hertach, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/12/sr-1195-Bewertung-von-Kunst-fuer-Steuerzwecke>

Die Schweizer Patentbox, 18.11.2019, Marc Dietschi, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/11/sr-1191-Die-Schweizer-Patentbox>

ICOs mit Utility Token: Q&A von Expertsuisse (1/2), 20.05.2019, Silvan Loser, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/05/sr-1168-ICOs-mit-Utility-Token-Teil-1>

Kapitaleinlageprinzip: Kürzung der KER bei Agio, 14.10.2019, Achilles Willis, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/10/sr-1186-Kapitaleinlageprinzip-Kuerzung-der-KER-bei-Agio>

MWST Leitentscheid im Finanzbereich, 26.08.2019, Harun Can, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/08/sr-1182-MWST-Leitentscheid-im-Finanzbereich>

Steuerrulings-Schweizer Erfolgsmodell in Gefahr? 15.07.2019, Stefan Oesterhelt, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/07/sr-1180-Steuerrulings-Schweizer-Erfolgsmodell-in-Gefahr>

Tax Equalization bei Mitarbeiterentsendung, 27.05.2019, Annika Fünfschilling, <https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Blogs/Posts/2019/06/sr-1174-Tax-Equalization-und-Tax-Protection-bei-Mitarbeiterentsendungen>

## Departement Gesundheit

### Beiträge in Fachzeitschriften

Berger, F., Guggiari, E., Phelps, D., Wirth, A., & Leu, A. (2019). Young Carers in Europa: Impulse aus einem transnationalen Grundlagenforschungsprojekt. *SozialAktuell*, (03), 33–35.

Englert, M., Faust, L., Heinrich-Franke, C., Müller, C., & Schubert, C. (2019). *Media in Action: An Interdisciplinary Journal on Cooperative Media 1/2018*.

*Thematic Focus: Socio-Informatics*. Erschienen im Mai 2019. [Herausgeberschaft]

Franke, A., Kramer, B., Jann, P. M., van Holten, K., Zentgraf, A., Otto, U., & Bischofberger, I. (2019). Aktuelle Befunde zu «distance caregiving» – Was wissen wir und was (noch) nicht? *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(6), 521–528. doi:10.1007/s00391-019-01596-2

Franke, A., Otto, U., Kramer, B., Jann, P. M., van Holten, K., Zentgraf, A., & Bischofberger, I. (2019). Das Potenzial neuer Technologien zur Unterstützung von Pflege über eine räumliche Distanz: Literaturstand und empirische Befunde. *Pflege*, 36(33), 324–333. doi:10.1024/1012-5302/a000700

Frech, M., Rabhi-Sidler, S. & Leu, A. (2019). Grosse Verantwortung auf schmalen Schultern. 4 bis 8: *Fachzeitschrift für Kindergarten und Unterstufe*, (6), 28–29.

Joseph, S., Sempik, J., Leu, A., & Becker, S. (2019). Young Carers Research, Practice and Policy: An Overview and Critical Perspective on Possible Future Directions. *Adolescent Research Review*. doi:10.1007/s40894-019-00119-9

Jähnke, A., Andersson, S., Rühle Andersson, S., & Hegedüs, A. (2019). Wie kann «gute Zusammen-Arbeit» gelingen? Perspektiven zum Dialog. *Psychiatrische Pflege*, 4(6), 35–39. doi:10.1024/2297-6964/a000275

Jähnke, A., & Wimmer, E. (2019). Ernährungsprobleme bei einer fortgeschrittenen Krebserkrankung – und wie Paare damit umgehen. *Onkologiepflege / Soins en oncologie / Cure oncologique*, (4), 32–33.

Kaspar, H. (2019). Searching for therapies, seeking for hope: transnational cancer care in Asia. *Mobilities*, 14(1), 120–136. doi:10.1080/17450101.2018.1533688

Kaspar, H., Bochaton, A., & Walton-Roberts, M. (2019). Therapeutic mobilities: Introduction to special issue. *Mobilities*, 14(1), 1–19. doi:10.1080/17450101.2019.1565305

Kricheldorf, C., Franke, A., Bischofberger, I., & Otto, U. (2019). «Distance caregiving» – Pflege bei räumlicher Distanz. *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(6), 519–520. doi:10.1007/s00391-019-01612-5

Koné, I., Leu, A., Padrutt, Y., Wangmo, T., & Elger, B. (2019). Akut- und Übergangspflege: Was muss sich ändern? *Pflegerecht*, 8(1), 39–42.

Kramer, B., Englert, S., & Bischofberger, I. (2019). «Distance Caregiving» – empirische Einblicke aus betrieblicher Perspektive. *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(6), 546–551. doi:10.1007/s00391-019-01608-1

Lanfranconi, L. M., Berger, F., & Stremmlow, J. (2019). Selbsthilfeunterstützung, Selbsthilfegruppen und Selbsthilfefreundlichkeit in der Schweiz – zwischen subsidiären Strukturen und nationalem Entwicklungsbedarf. *Bundesgesundheitsblatt – Gesundheitsforschung – Gesundheitsschutz*, 62(1), 64–72. doi:10.1007/s00103-018-2847-3

Leu, A., Frech, M., Wepf, H., Sempik, J., Joseph, S., Helbling, L., Moser, U., Becker, S. & Jung, C. (2019). Counting Young Carers in Switzerland – A Study of Prevalence. *Children & Society*, 33(1), 53–67 doi:10.1111/chso.12296

Maier, J., Naef, R., Fröhlich, M. R., & Steudter, E. (2019). «Informieren alleine reicht nicht!» Kommunikationserleben von Angehörigen auf der Intensivstation. *Pflegewissenschaft*, 21(9/10), 435–443.

Michell-Auli, P. & Gerlich, R. (2019). Entstehung von Beratungsqualität in der Pflege: Entwicklung und Testung eines Kausalmodells für die Pflegeberatung nach § 7a SGB XI. *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(4), 352–358. doi:10.1007/s00391-018-1403-y



- Monteverde, S. & Rex, C. (2019). Zwischen Teilhabe und Steuerung. Ethische Perspektiven des Case Managements in der ambulanten Palliative Care. *Case Management*, 16(1), 20–24.
- Müller, C. (2019). Introduction to the Thematic Focus «Socio-Informatics». *Media in Action – An Interdisciplinary Journal on Cooperative Media*, 1(2018), 9–16. [Erschienen Mai 2019]
- Rex, C. (2019). Informell die Pflege managen: Ein Erlebnis- und Reflexionsbericht. *Case Management*, 16(4), 137–143.
- Stuedter, E. (2019). Wenn das Denken schwerfällt. *pflügen: palliativ*, 10(41), 32–41.
- Stuedter, E. (2019). Fatigue: Frühzeitig erkennen – pflegerisch behandeln. *pflügen: palliativ*, 10(41), 18–21.
- Stuedter, E. (2019). Alte Menschen im Fokus: Gero Palliative Care – Annäherung an eine wichtige Zielgruppe. *pflügen: palliativ*, 10(43), 4–7.
- Stuedter, E. (2019). Die geriatrischen Riesen. *pflügen: palliativ*, 10(43), 12–14.
- van Holten, K., Kaspar, H., & Soom Ammann, E. (2019). Fragile familiarity in transnational home care arrangements for older people. *International Journal of Ageing and Later Life. Special Issue «Transnational Care Arrangements: New and Old Mobilities of Care in Old Age»*. 1–32. doi:10.3384/ijal.1652-8670.18403
- Wagner, M., Franke, A., & Otto, U. (2019). Pflege über räumliche Distanz hinweg: Ergebnisse einer Datenanalyse des Survey of Health, Ageing and Retirement in Europe. *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(6), 529–536. doi:10.1007/s00391-019-01605-4
- Wangmo, T., Padrutt, Y., Koné, I., Gächter, T., Elger, B. S., & Leu, A. (2019). Practicality of Acute and Transitional Care and its consequences in the era of SwissDRG: a focus group study. *BMC Health Services Research*, 19(374). doi:10.1186/s12913-019-4220-0
- Wimmer, E. (2019). Kachexie bei Tumorpatientinnen und -patienten. Welchen Beitrag kann die Profession Pflege leisten? *Onkologiepflege*, 4(4), 45–47.
- Zentgraf, A., & Bischofberger, I. (2019). Begriffs- und Situationsanalyse zu Case Management in der Schweiz – eine explorative Untersuchung. *Case Management*, 16(4), 132–136.
- Zentgraf, A., Jann, P. M., Myrczik, J., & van Holten, K. (2019). Pflegen auf Distanz? Eine qualitative Interviewstudie mit Distance Caregivers. *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, 52(6), 539–545. doi:10.1007/s00391-019-01607-2
- Zentgraf, A., & van Holten, K. (2019). Distance Caregiving – Unterstützung aus Distanz. *Angewandte Gerontologie*, 4(1), 15–17.
- Zentgraf, A., & van Holten, K. (2019). Pflege und Betreuung aus Distanz – bedeutsame Netzwerke und Impulse für das Case Management. *Case Management*, 16(4), 144–148.
- Zimmermann, B. M., Koné, I., Leu, A., Wangmo, T., & Elge, B. S. (2019). Factors associated with post-acute discharge location after hospital stay: a cross-sectional study from a Swiss hospital. *BMC Health Services Research*, 19(289). doi:10.1186/s12913-019-4101-6

## Monografien und Forschungsberichte

- Hegedüs, A. (2019). *Evaluation «Recovery Wege entdecken» Schlossgarten Riggisberg 2019: Schlussbericht für die Pro Mente Sana*. Zürich.
- Hegedüs, A., & Schäffler, H. (2019). *Prozess-Evaluation Aufbau MHFA-Programm deutschsprachige Schweiz: Zwischenbericht*. Zürich/Bern.
- Hegedüs, A., Sellig, J., & Bischofberger, I. (2019). *Konzeptanalyse Betreuung in der Gesundheitsversorgung: im Auftrag der Sanitas Krankenversicherung AG*. Zürich.
- Kaspar, H., Arrer, E., Berger, F., Hechinger, M., Sellig, J., Stängle, S., Otto, U., & Fringer, A. (2019). *Unterstützung für betreuende Angehörige in Einstiegs-, Krisen- und Notfallsituationen. Schlussbericht des Forschungsmandats G04 des Förderprogramms «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017–2020»*. Im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit, BAG. Winterthur/Zürich.

Otto, U., Hegedüs, A., & Schürch, A. (2019). *Damit Zuhause-Älterwerden gelingt – die Gemeinde oder Region als DirigentIn des Unterstützungsorchesterers? Rechercheauftrag für Socius 2.0: Bericht an die Age-Stiftung*. Zürich. [Unter Mitarbeit von Johannes Heichel]

Otto, U., Leu, A., Bischofberger, I., Gerlich, R., Riguzzi, M., Jans, C., & Golder, L. (2019). *Bedürfnisse und Bedarf von betreuenden Angehörigen nach Unterstützung und Entlastung – eine Bevölkerungsbefragung. Schlussbericht des Forschungsprojekts G01a des Förderprogramms «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017–2020»*. Im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit, BAG. Zürich/Bern.

Rudin, M., Stutz, H., Jäggi, J., Guggenbühl, T., & Bischofberger, I. (2019). *Massnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung in Unternehmen der Schweiz. Schlussbericht des Forschungsmandats G12 des Förderprogramms «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017–2020»*. Im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit, BAG. Bern.

Schäffler, H., & Hegedüs, A. (2019). *Prozess-Evaluation Aufbau MHFA-Programm deutschsprachige Schweiz: Schlussbericht*. Zürich/Bern.

Zentgraf, A., Otto, U., Schürch, A., & van Holten, K. (2019). *Distance Caregiving in der Schweizer Gesundheitsversorgung («DiCa santé»)*. *Schlussbericht für die Georg und Bertha Schwyzer-Winiker-Stiftung*. Zürich.

## Beiträge in Sammelbänden

- Leu, A., & Becker, S. (2019). Young Carers. In H. Montgomery (Hrsg.), *Oxford Bibliographies in Childhood Studies*. New York: Oxford University Press. doi: 10.1093/OBO/9780199791231-0120
- Müller, C., Kaspar, H., Pelzelmayr, K., van Holten, K., Struzek, D., & Dickel, M. (2019). Designing for Sustainable Caring Communities – the CareComLabs Framework. In European Society for Socially Embedded Technologies (EUSSET) (Hrsg.), *Reports of the European Society for Socially Embedded Technologies. Proceedings of the 17th European Conference on Computer-Supported Cooperative Work – Demos and Posters* (3. Aufl.). doi:10.18420/ecscw2019\_p09
- Ormond, M., & Kaspar, H. (2019). Medical travel/tourism and the city. In I. Vojnovic, A. L. Pearson, G. Asiki, G. DeVerteuil, & A. Allen (Hrsg.), *Handbook of Global Urban Health* (S. 182–200). New York: Routledge.
- Rex, C. (2019). Vorwort. In: I. Kollak & S. Schmidt (Hrsg.), *Fallübungen Care und Case Management* (2. Aufl.) Berlin, Heidelberg: Springer Verlag.
- Stuedter, E. (2019). Jucken. In M. Schnell & C. Schulz-Quach (Hrsg.), *Basiswissen Palliativmedizin* (3. Aufl., S. 84–86). Heidelberg: Springer Verlag.
- Struzek, D., Müller, C., & Boden, A. (2019). Development of an Everyday Persuasive App for Movement Motivation for Older Adults. In European Society for Socially Embedded Technologies (EUSSET) (Hrsg.), *Reports of the European Society for Socially Embedded Technologies. Proceedings of the 17th European Conference on Computer-Supported Cooperative Work – Demos and Posters* (3. Aufl.). doi: 10.18420/ecscw2019\_d04

## Referate und Kongressbeiträge

- Baumgartner, U. (2019): Digitalisierung und Gesundheitskompetenz. Hilft Digitalisierung zur Förderung der Gesundheitskompetenz? *Pflege: Update Refresher*. Forum für Medizinische Fortbildungen. Zürich, 14.12.2019.
- Berger, F. & Abegg, A. (2019). Embodiment und Storytelling. Die narrative Rekonstruktion des kranken Körpers in Selbsthilfegruppen. *Der Körper der Anderen (Körperwissen III)*. Gemeinsame Tagung der Sektionen Soziologie des Körpers und des Sports und Wissenssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Augsburg, 25.05.2019. [nach Call for Abstracts]

- Bischofberger, I. (2019). Ungehörige Angehörige: Werte und Normen zu pflegenden Angehörigen in der Gesundheitsversorgung. *Pflegetagung 2019 – Wert(e) der Pflege*. Luzern, 14.11.2019.
- Bischofberger, I. (2019). Betreuende und pflegende Angehörige. Welche Unterstützung brauchen sie? *Gesundheits- und Sozialkonferenz Nidwalden*. Stans, 11.09.2019.
- Bischofberger, I. (2019). Aus der Perspektive der Angehörigen. *Forum für Altersfragen 2019*. Baar, 06.06.2019.
- Bischofberger, I. (2019). Selbstbestimmung bei Krankheit, Behinderung und Hochaltrigkeit. Die Perspektive der pflegenden Angehörigen. *reach*. Zürich, 08.05.2019.
- Bischofberger, I. (2019). «Die Super Nurse». Eine Profession zwischen Tradition und Moderne. *Science at Noon*. Bern, 30.04.2019.
- Bischofberger, I. (2019). Betreuende und Pflegende Angehörige. Was leisten sie? Was brauchen sie? *Generalversammlung Spitex am Kohlfirst*. Dachsen, 03.04.2019.
- Bischofberger, I. (2019). Begriffs- und Situationsanalyse Case Management in der Schweiz. *GVplus des Netzwerk Case Management Schweiz*. Luzern, 25.03.2019. [Unter Mitarbeit von Amelie Zentgraf]
- Bischofberger, I. (2019). Gesundheitsregion Fricktal – Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten für Region und Gemeinden. *Gemeindeseminar*. Frick, 24.01.2019.
- Brown, S., Gianora, S., Mascheroni, E., Biri, Y., Bischofberger, I., Schmid, M., Höchli, M. & Beer, J. H. (2019). The go-between: Swiss nurse practitioners provide synergisms satisfaction and continuity on an acute medical ward: Experience of a three year project in a teaching hospital. Posterpräsentation. *4. Frühjahrskongress der SGAIM*. Basel, 05.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Conrad, C. (2019). Wo überschneiden sich WEX-Ausbildung und MAS FH in Wound Care? *14. Wundexperten-Fachtagung (WEX)*. Olten, 16.03.2019.
- Dickel, M., Unbehaun, D. & Müller, C. (2019). Living Labs als Gestaltungs- und Aneignungsarena IKT-basierter Anwendungen im Gesundheits- und Pflegekontext. Implikationen partizipativer Entwicklung. Posterpräsentation. *2. Clusterkonferenz «Zukunft der Pflege»*. Berlin, 16.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Dickel, M., Struzek, D., Jung-Heinrich, J., Müller, C., Kaspar, H., van Holten, K. & Pelzelmayer, K. (2019). Networks of Care in Rural Areas. Networks of Care. *European Conference on Computer-Supported Cooperative Work: The International Venue on Practice-centred Computing*. Wien, 08.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Frech, M., & Leu, A. (2019). Young Carers – betreuende Kinder und Jugendliche in der Schweiz. *Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Solothurn*. Solothurn, 06.06.2019.
- Frech, M., & Leu, A. (2019). Young Carers: Raising Awareness in Switzerland. *«It Takes a Village...»*. Oslo, 15.05.2019. [nach Call for Abstracts]
- Frech, M. (2019). Please keep in Mind! Model of Support for Young Carers. Posterpräsentation. *«It Takes a Village...»*. Oslo, 14.05.2019. [nach Call for Abstracts]
- Fringer, A., Kaspar, H., Arrer, E., Berger, F. & Otto, U. (2019). Unterstützung für betreuende und pflegende Angehörigen [bpA] beim Einstieg und in Notfallsituationen. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Berlin, 19.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Fringer, A. & Kaspar, H. (2019). Unterstützung für betreuende Angehörige beim Einstieg und in Krisen- und Notfallsituationen. *Stakeholderanlass des Förderprogramms Entlastungsangebote für betreuende Angehörige*. Bundesamt für Gesundheit (BAG). Liebfeld, 11.04.2019.
- Gehring, K., Vogt, D., & Otto, U. (2019). Gesundheitskompetenz im Alter. *Dreiländerkongress Gesundheits- und Medizinsoziologie*. Winterthur, 27.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Gehring, K., & Otto, U. (2019). Selbstcheck Gesundheitskompetente Organisation. *2. Internationales Symposium «Gesundheitskompetenz: Forschung – Praxis – Politik»*. Bielefeld, 03.05.2019. [nach Call for Abstracts]

- Gerlich, R. (2019). Silver Worker. Warum sind sie zufriedener als die Erwerbsbevölkerung und RentnerInnen? *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Berlin, 19.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Gerlich, R. (2019). Silver Workers' Dimensions of (Life) Satisfaction. How satisfied are they?. *ESA 2019*. Manchester, 21.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Gerlich, R. (2019). Silver Workers' Dimensions of (Life) Satisfaction. How satisfied are they? Posterpräsentation. *IAGG-ER 2019*. Göteborg, 24.05.2019. [nach Call for Abstracts]
- Gerlich, R. (2019). Zufriedenheitsdimensionen von Silver Workers. *Geriatrikongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Gysin, S., Bischofberger, I. & Schönenberger, N. (2019). Advanced Nursing Practice in der pflegeerweiterten Grundversorgung. Eine Evaluation aus der Schweiz. *5. Internationaler APN/ANP Kongress*. Frankfurt a. Main, 05.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Hegedüs, A. (2019). Grundlagen partizipativer Forschung. *Forschungskolloquium Pflege Zürich*. Careum Hochschule Gesundheit. Zürich, 13.05.2019.
- Hegedüs, A. & Burr, C. (2019). Impact of EX-IN trainings in Switzerland and Germany: Results of the training evaluation. *Horatio Festival of Psychiatric Nursing*. Kopenhagen, 09.05.2019. [nach Call for Abstracts]
- Hegedüs, A., Otto, U., Kaspar, H., Kofler, A., Kunze, C. & Kempter, G. (2019). Viele Zuhauses als «Versuchslabor» grenzüberschreitend skalieren – IBH-Living Lab «Active & Assistend Living». Posterpräsentation. *Geriatrikongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Hegedüs, A., Otto, U., Gschwend, E., Trageser, J. & von Stokar, T. (2019). Zwei Jahre integrierte Altersversorgung im Kanton Zürich. Ergebnisse der KlientInnen- und Angehörigenbefragungen. *Geriatrikongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Jung-Heinrich, J., Müller, C. & Struzek, D. (2019). Sensor Literacy in the field of e-Health. *Geriatrikongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Jähnke, A. (2019). «Double-duty Caregiving» Forschungsergebnisse aus der Schweiz. *Abschlussstagung zum Forschungsprojekt: DDCareD*. Evangelische Hochschule Dresden. Dresden, 13.09.2019.
- Jähnke, A. (2019). «Gut geschlafen?» Schlafstörungen und mögliche Hilfestellungen für Krebsbetroffene. *22. Internationales Seminar «Onkologische Pflege – Fortgeschrittene Praxis»*. St. Gallen, 06.09.2019.
- Jähnke, A. (2019). Double-duty Caregiving. Schwierigkeiten und Chancen der Doppelrolle Gesundheitsfachperson – pflegende Angehörige. *Drei-Länder-Kongress Gesundheits- und Medizinsoziologie 2019*. Winterthur, 27.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Jähnke, A. (2019). Onkologiepflege im klinischen Alltag. ... und darüber hinaus. *NGA Wintergespräche 2019 – der onkologische Patient im Mittelpunkt*. Nationale Gesundheits-AKADEMIE. Tübingen, 25.01.2019.
- Kaspar, H. (2019). Ent-Feminisierung von Sorgearbeit – eine Utopie? *Geriatrikongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Kaspar, H., Müller, C., Pelzelmayer, K. & van Holten, K. (2019). Caring Community Living Lab. Ein neuer Ansatz für die Langzeit-Versorgung zuhause. *2. Clusterkonferenz «Zukunft der Pflege»*. Berlin, 17.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Kaspar, H., Müller, C. & Otto, U. (2019). Beziehungsgestaltung und Kommunikation im Living Lab. Die unsichtbare und vernachlässigte Arbeit der Innovations- und Technologieforschung. *Tagung Ageing and Living in Place (ALiP)*. Olten, 01.02.2019.
- Käppeli, A. (2019). Lernen und Trainieren «am Ort des Geschehens». *Lernwelten 2019*. Klagensfurt, 11.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Käppeli, A. (2019). Mittendrin statt nur dabei – neue Wege der Praxisentwicklung. *SBK Kongress*. Basel, 16.05.2019. [nach Call for Abstract]

- Käppeli, A. (2019). Zuversicht bei der Pflege von Angehörigen. Hilfe annehmen können – Hilfe annehmen müssen. *Veranstaltung der Kirchengemeinde Gränichen*. Gränichen, 26.02.2019.
- Käppeli, A. (2019). Konzept und Ausbildungswege zu Advanced Practice Nursing. Von der MPA zur Pflegewissenschaftlerin mit vorwiegend klinischen Aufgaben. *Informationsveranstaltung im Kanton Uri*. Schattdorf, 14.02.2019.
- Leu, A. (2019): Young Carers – Bambini, adolescenti e giovani adulti che si prendono cura di un familiare. *Spezialisierungskurs für Young Carers*. Bozen, 06.12.2019.
- Leu, A. (2019). Young Carers und Young Adult Carers in der Schweiz. *Präsentation am Kantonsspital Winterthur, Departement Kinder und Jugendmedizin, Sozialpädiatrisches Zentrum SPZ*. Winterthur, 04.11.2019.
- Leu, A. (2019). Legislation, policy and service frameworks supporting adolescent young carers. *European Parliament Informal Carers Interest Group*. Brussels, 25.09.2019.
- Leu, A. (2019). Young Carers in der Schweiz. *Lehrabschlussfeier Spicura*. Zürich, 11.07.2019.
- Leu, A. (2019). Country's Awareness and Policy Responses to Young Carers. A Strategic Approach in Switzerland and Potential for Development in France. *1<sup>er</sup> colloque français sur les jeunes aidants*. Paris, 24.06.2019.
- Leu, A. (2019). Young Carers – Junge Menschen begleiten Angehörige. *Women's Forum*. Zürich, 28.03.2019.
- Leu, A., Frech, M., Rabhi-Sidler, S. & Berger, F. (2019). Einblick in die nationalen Forschungsergebnisse / Insight into the national research results. *End of Project Conference Young Carers*. Zürich, 12.11.2019.
- Leu, A. & Guggiari, E. (2019). Young Carers und Young Adult Carers in der Schweiz. *Präsentation am Department Gesundheit und Soziales, Kanton Aargau*. Aarau, 20.08.2019.
- Leu, A. & Guggiari, E. (2019). Promoting Mental Health Among Adolescents Young Carers in Europe. Key legislative and policy findings using a case study methodology. *It Takes a Village Conference*. Oslo, 14.05.2019. [nach Call for Abstracts]
- Leu, A., Guggiari, E. & Wirth, A. (2019). Adolescent Young Carers Interventionen: Psychosocial Support for Promoting Mental Health and Well-being among Adolescent Young Carers in Europe. *Präsentation am Department Gesundheit und Soziales, Kanton Aargau*. Aarau, 29.10.2019.
- Leu, A., Guggiari, E. & Wirth, A. (2019). Adolescent Young Carers Interventionen. Psychosocial Support for Promoting Mental Health and Well-being among Adolescent Young Carers in Europe. *Präsentation in der Kantonsschule Solothurn*. Solothurn, 17.10.2019.
- Leu, A., Guggiari, E. & Wirth, A. (2019). Adolescent Young Carers Interventionen. Psychosocial Support for Promoting Mental Health and Well-being among Adolescent Young Carers in Europe. *Präsentation am BBZ Olten*. Olten, 13.09.2019
- Leu, A., Guggiari, E. & Wirth, A. (2019). Adolescent Young Carers Interventionen. Psychosocial Support for Promoting Mental Health and Well-being among Adolescent Young Carers in Europe. *Präsentation am CBZ*. Zürich, 11.09.2019.
- Leu, A., Guggiari, E. & Wirth, A. (2019). Exzellente Forschung: Tipping Points & Challenges. *Kalaidos Hochschultag 2019*. Zürich, 28.06.2019.
- Leu, A., Rabhi-Sidler, S. & Guggiari, E. (2019). Young Carers & Young Adult Carers in der Schweiz. *Interkantonaler Austausch Kinderschutz IAK, 31. Treffen*. Zürich, 05.04.2019.
- Leu, A., Rabhi-Sidler, S., Wepf, H., Wirth, A. & Guggiari, E. (2019). Young Carers. *Präsentation der Ergebnisse aus der Befragung am Berufsbildungszentrum Olten*. Olten, 26.03.2019.
- Leu, A., Rabhi-Sidler, S., Wirth, A. & Guggiari, E. (2019). Young Carers & Young Adult Carers in der Schweiz. *Forschungslunch AJB. Amt für Jugend- und Berufsberatung*. Zürich, 13.03.2019.
- Müller, C. (2019). Eingeladener Panel-Beitrag bei CREATE-Workshop: Designing for Older Adults. *CREATE-Workshop: Designing for Older Adults*. Frankfurt am Main, 07.12.2019.

- Müller, C. (2019). Ältere Menschen und Digitalisierung. 24. BaS-Jahrestagung «Chancen und Risiken der Digitalisierung: Seniorenbüros stellen sich den Herausforderungen». Ludwigshafen, 12.11.2019.
- Müller, C. (2019). Assistenztechnologien in der Lebenswelt – Wie können sie praxis- und nutzerorientiert gestaltet werden? *Fachtag «Digitalisierung für die Pflege – Wie können wir die Pflegebedürftigen stärken?»*. GKV-Spitzenverband. Berlin, 11.09.2019.
- Müller, C. (2019). Alter und Technik: zum 8. Altersbericht der Bundesregierung und Praxis-basiertes Design. *LINGA Fachtag «Ausblick in unsere Zukunft»*. Landesinitiative Niedersachsen Generationengerechter Alltag. Hannover, 27.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Müller, C. (2019). Sozio-technisches Design von digitalen Medien für ältere Menschen. *Zurich Chapter Ageing 2.0*. Zürich, 29.05.2019.
- Müller, C. (2019). Die Menschen einbeziehen – Chancen und Grenzen partizipativer Technologieentwicklung. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Müller, C. (2019). Partizipative Technikentwicklung im Quartier mit älteren BewohnerInnen. *Facility Management-Perspektiven: FM Innovationen in Health Care Digital – Schwerpunkt Kommunikation*. Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Zürich, 05.04.2019.
- Müller, C. & Dickel, M. (2019). Praxilabs als Lern- und Explorationsumgebung in der angewandten Technikentwicklung. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie e.V. Berlin, 19.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Müller, C., Struzek, D. & Dickel, M. (2019). Co-Design von Community-Technologien im ländlichen Raum. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie e.V. Berlin, 20.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Müller, C., Struzek, D., Kaspar, H. & Pelzelmayr, K. (2019). Designing for Sustainable Caring Communities. The CareComLabs Framework. *European Conference for Computer Supported Cooperative Work (ECSCW)*. Universität Salzburg: Austrian Institute for Technology. Salzburg, 11.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Myrczik, J. & van Holten, K. (2019). Pflege aus Distanz. Ein Thema bei sozialpolitischen Akteur\*innen? *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie e.V. Berlin, 20.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Otto, U. (2019). «Damit Zuhause-Älterwerden gelingt – die Gemeinde oder Region als Dirigentin des Unterstützungsorchester». *Herbstversammlung «Rolle(n) der Gemeinden im Altersbereich»*. Aargauer Netzwerk Alter. Brugg, 15.10.2019.
- Otto, U. (2019). Immer nur Wohnen wie gewohnt? Innovative Wohnformen und wie sie sich verschiedenen Lebensläufen anpassen. *Informationsabend: Innovatives Wohnen und Arbeiten in Kirchheim*. Kirchheim/Teck, 07.10.2019.
- Otto, U. (2019). Digitalisierung für und mit Menschen. *Internationaler Tag der älteren Menschen «Digitalisierung im Alter – sicher leben und wohnen»*. Frauenfeld, 01.10.2019.
- Otto, U. (2019). Als Auftragsforscher\*innen Wirkung entfalten. Learnings am Beispiel von 50 Jahren weeber+partner im Themen-Schnittfeld von Energie, Klima, Mobilität, Beteiligung und Sozialem. *Impulsvortrag beim Symposium «Energie, Klima, Mobilität, Beteiligung und Soziales – Symposium 50 Jahre weeber+partner»*. Stuttgart, 17.09.2019.
- Otto, U. (2019). Eine ambulant betreute Wohngemeinschaft für Ältere in einer 3'000-Einwohner-Gemeinde. *Info-Abend: Eine Wohngemeinschaft für ältere Menschen in Hirschau. Von der Idee zur Wirklichkeit*. Tübingen, 24.07.2019.
- Otto, U. (2019). Für eine kollektive gesellschaftliche Sorgeskultur – zusammenfassende Gedanken. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Otto, U. (2019). Die altersfreundliche Stadt – am Beispiel Winterthur. *Symposium «Living Well in Later Life. Psychische Gesundheit im Alter»*. 8. Fachtagung Integrierte Psychiatrie im Diskurs. Winterthur, 14.03.2019.

- Otto, U. (2019). Ungewohnt wohnen im Alter? Zwischen Servicewohnen und gemeinschaftlichem Wohnen. Vortrag auf dem *Stadtverwaltungs- und Gemeinderatsworkshop*. Tübingen, 08.02.2019.
- Otto, U., Hegedüs, A., Maier, E., Kempfer, G., Kofler, A. & Kunze, C. (2019). IBH-Lab AAL. Technische Assistenz in schon stark mobilisierten Quartieren verstärken – ein 3-Länderprojekt. Posterpräsentation. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Otto, U., Kramer, B., Jann, P. & Franke, A. (2019). Das Potenzial neuer Technologien zur Unterstützung von Pflege und Sorge über eine räumliche Distanz. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 25.04.2019. [nach Call for Abstracts]
- Pelzelmayr, K., Müller, C., Struzek, D., & Dickel, M. (2019). Designing for Sustainable Caring Communities: The CareComLabs Framework. *2. Tagung des DGGG-Fachausschusses «Alter und Technik»*. Siegen, 05.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Phelps, D. (2019). Legislation, policy and service frameworks supporting adolescent young carers. *Eurocarers Research Working Group*. Ancona, Italy, 26.09.2019.
- Rabhi-Sidler, S., Wepf, H. & Leu, A. (2019). Young Carers – betreuende Kinder und Jugendliche in der Schweiz. *Aktionstage Psychische Gesundheit Kanton Aargau – Abendveranstaltung zum Thema Geschwisterkinder*. Zofingen, 18.09.2019.
- Schürch, A. (2019). Zeitvorsorge und Caring Communities: *Bezüge und Bruchlinien*. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie. Berlin, 20.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Schürch, A. (2019). Zeitvorsorge zwischen Vision und Alltagspraxis. *Forum Zentralschweiz Angewandte Gerontologie*. Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie: Fachgruppe Angewandte Gerontologie Zentralschweiz. Luzern, 04.07.2019.
- Schürch, A. (2019). Zeitvorsorge zwischen Vision und Alltagspraxis. *Forum Zürich/Ostschweiz Angewandte Gerontologie*. Schweizerische Gesellschaft für Gerontologie: Fachgruppe Angewandte Gerontologie Zürich/Ostschweiz. Zürich, 04.02.2019.
- Soom Ammann, E. & van Holten, K. (2019). Wohnen im Alter – ist die Alters WG eine praktikable Option, auch bis zum Lebensende? «Gesund älter werden» 5. *Solothurner Vortragszyklus*. Solothurn, 10.10.2019.
- Steutler, E. (2019). Multiple Sklerose – update 2019. *Forum Medizinische Fortbildung*. Zürich, 14.12.2019.
- Steutler, E. (2019). Personenzentriert pflegen in der Palliative Care. *10. Kongress Leben & Tod*. Bremen, 10.05.2019.
- Steutler, E. (2019). End-of-Life Care bei Patientinnen und Patienten mit akutem Stroke. *ANIM*. Berlin, 19.01.2019. [nach Call for Abstracts]
- Steutler, E. (2019). Palliative Care in Stroke Care. *2. Interprofessional Stroke Symposium for Nursing and Therapy*. Zürich, 16.01.2019.
- Struzek, D., Dickel, M. & Müller, C. (2019). Between theory and practice. The gap in the design process. *3rd International Workshop on Socio-Gerontechnology*. Stockholm, 20.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Struzek, D., Müller, C. & Boden, A. (2019). Entwicklung einer alltagsnahen persuasiven App zur Bewegungsmotivation für ältere Nutzerinnen und Nutzer, Demo. *14. Internationale Tagung Wirtschaftsinformatik*. Siegen, 26.02.2019. [nach Call for Abstracts]
- van Holten, K. & Pelzelmayr, K. (2019). Caring Communities und Reallabore. Was kann partizipative Forschung für Caring Communities (nicht) leisten? *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie e.V. Berlin, 20.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- van Holten, K., & Soom Ammann, E. (2019). Langzeitversorgung im Alter. *Gastvorlesung: Sozialstaat / Wohlfahrtsregime Kurs BASp04a*. Universität Freiburg, Schweiz, 12.11.2019.

- van Holten, K. & Soom Ammann, E. (2019). Post-retirement mobilities in seek of long-term care: theoretical approaches and gaps. *IMISCOE 16th Annual Conference «Migration and Development»*. Malmö, 27.06.2019. [nach Call for Abstracts]
- Vogt, D., Gehring, S. & Otto, U. (2019). Selbstcheck «Gesundheitskompetente Organisation» – Entwicklung eines Selbstbeurteilungsinstrumentes für die Grundversorgung. *18. Deutscher Kongress für Versorgungsforschung*. Berlin, 09.10.2019. [nach Call for Abstracts]
- Wepf, H., Rabhi-Sidler, S. & Leu, A. (2019). Adolescent and Young Adult Carers – A vulnerable population challenged in many ways. *Swiss Public Health Conference*. Winterthur, 29.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Wimmer, E. (2019): Kachexie eine Belastung für Betroffene und Angehörige von Krebspatienten. Können pflegerische Interventionen eine solche verhindern oder reduzieren? *22. Internationales Seminar «Onkologische Pflege – Fortgeschrittene Praxis»*. St. Gallen, 05.09.2019.
- Wirth, A., Berger, F., Hegedüs, A., Kaap-Fröhlich, S. & Vignoli, Y. (2019). Begleitevaluation Careum Summer School 2019 – ein innovatives, zweitägiges, interprofessionelles Lernformat für Studierende, Patienten und Angehörige. *Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung*. Frankfurt a. Main, 25.09.2019. [nach Call for Abstracts]
- Zentgraf, A. & van Holten, K. (2019). Sorgearbeit aus geografischer Distanz – Impulse für das Diversitätsmanagement in Gesundheitsbetrieben. *Dreiländerkongress Gesundheits- und Medizinsoziologie 2019*. Winterthur, 27.08.2019. [nach Call for Abstracts]
- Zentgraf, A., van Holten, K., Jann, P. M. & Myrczik, J. (2019). Distance Caregiving. Was sagen die pflegenden Angehörigen? *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie e.V. Berlin, 19.09.2019. [nach Call for Abstracts]

### Tagungsorganisationen und Moderationen

- Ariaans, M. & Gerlich, R. (2019). Organisation und Moderation Session: Formal and Informal care II. Care recipients - needs and access. *ESA Conference 2019*. Manchester, 22.08.2019.
- Bevilacqua, R., Gallistl, V., Hess, M., Kärnä, E. & Müller, C. (2019). Organisation und Moderation Symposium: Supporting digital literacy and appropriation of ICT by older people – the Access Project. *International Association of Gerontology and Geriatrics, European Region (IAGG-ER)*. Göteborg, 24.05.2019.
- Bevilacqua, R., Gallistl, V., Hess, M., Kärnä, E. & Müller, C. (2019). Sessionmoderation: Health Literacy in Digitalized Environments. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019.
- Franke, A. & Otto, U. (2019). Sessionmoderation: Unterstützung und Pflege über (inter-)nationale Distanzen hinweg. Abschlussworkshop zum Projekt «DiCa – Distance Caregiving». *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Berlin, 20.09.2019.
- Gallistl, V., Frewer-Graumann, S., Müller, C. & Rohner, R. (2019). Focussed Discussion: The Potential and Challenges of User-Centred Design with Older End-Users. *Aging & Social Change Conference*. Wien, 16.09.2019.
- Gerlich, R. & Ariaans, M. (2019). Organisation und Moderation Session: Formal and Informal Care I. Care Recipients – Situations. *ESA Conference 2019*. Manchester, 22.08.2019.
- Gerlich, R., Ariaans, M. (2019): Organisation und Moderation Session: Formal and Informal Care III. Consequences of care giving and receiving. *ESA Conference 2019*. Manchester, 22.08.2019.
- Gregorczyk, M., Kurz, D. & Müller, C. (2019). Organisation und Moderation Symposium: Gemischte Gefühle. Mit neuer Technik gesund und autonom durchs Leben. *Abschlussworkshop Cognitive Village Projekt*. Siegen, 23.10.2019.
- Hegedüs, A. (2019). Sessionmoderation: Impact of peer support worker trainings in Switzerland and Germany. *Horatio Festival of Psychiatric Nursing*. Kopenhagen, 09.05.2019.

Jähnke, A. (2019). Workshopmoderation: Partizipativ forschen und entwickeln. In der Praxis mehr als graue Theorie. *Forschungskolloquium Pflege Zürich*. Zürich, 13.05.2019.

Kaspar, H. & Otto, U. (2019). Sessionmoderation: Caring Communities: vom vielversprechenden Konzept zur nachhaltigen Umsetzung. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Berlin, 20.09.2019.

Kricheldorf, C., Müller, C., Pelizäus-Hoffmeister, H. & Wahl, H.-W. (2019). Tagungsorganisation: Tagung Interdisziplinäre Perspektiven auf Technikforschung, -gestaltung und -aneignung. *Tagung des Fachausschusses «Alter und Technik» der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie*. Siegen, 05.06.2019.

Müller, C. (2019). Sessionmoderation: Health Literacy in Digitalized Environments. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019.

Otto, U. (2019). Tagungsleitung und -moderation: Stolpersteine meistern – Eine integrierte und personenorientierte Altersversorgung erfolgreich implementieren. *Careum Weiterbildung: Impulsnachmittag*. Aarau, 07.11.2019.

Wanka, A., Endter, C. & Müller, C. (2019). Organisation und Moderation Workshop: Technikforschung in alternden Gesellschaften – Herausforderungen für die Gerontologie. *DGG & DGGG Jahreskongress «Versorgung und Teilhabe»*. Berlin, 19.09.2019.

Wild, M. & Otto, U. (2019). Sessionmoderation: Caring Communities – Sorge im Alter partizipativ fördern und gerecht gestalten. *Geriatiekongress 2019*. Wien, 26.04.2019.

### Medien- und Onlinebeiträge

Alzheimer Schweiz (2019). Aus der Ferne Nähe schaffen. auguste – Das Magazin von Alzheimer Schweiz, (1). [Karin van Holten im Interview]

Bangerter, A. (2019). Grosse Hilfe von kleinen Händen. *Schweiz am Wochenende*, 27./28.07.2019. [Agnes Leu und Careum Hochschule Gesundheit werden erwähnt]

Bitter, S. & Jungen, A. (2019). Krankheitsbilder, Körperpflege und Katheter: Wie geht Pflege? 1/2. Kontext, *SRF 2 Kultur*, 15.11.2019. [Iren Bischofberger zu Gast in der Sendung]

Brunner, C. (2019). Young Carers: Wenn Jugendliche ihre Angehörigen pflegen. *Treffpunkt, SRF1*, 09.10.2019. [Agnes Leu im Interview]

Brunner, C. (2019). Daheim Papi duschen statt in den Ausgang. *SRF*, 24.09.2019. [Bericht über Radiobeitrag mit Agnes Leu]

Brunner, C. & Leu, A. (2019). Wenn die Kindheit auf einen Schlag vorbei ist. Daheim Papi duschen statt in den Ausgang. *Echo der Zeit, Radio SRF1*, 18.09.2019.

Donzé, R. (2019). Den Vater pflegen statt Karriere machen. *NZZ am Sonntag*, 28.07.2019. [Agnes Leu und Careum Hochschule Gesundheit werden erwähnt]

Gashi, S. (2019). Sorge für andere geht alle etwas an. Das Projektteam informiert am 2. September in der «Brunnmatt». *Anzeiger*, 23.08.2019. [Projektteam «Caring Community Living Labs» wird erwähnt]

Goldhahn GmbH (2019). Pflege – Angehörige vom Fach. In: *swissuniversities: Forschungs mosaik Fachhochschulen und ihre Forschung*, S. 41–42. [Iren Bischofberger & Anke Jähnke im Interview, in DE, FR, IT, EN verfügbar]

Henzmann, C. (2019). «Young Carers» Grosse Verantwortung auf kleinen Schultern. *Newsletter des Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen des Kanton Solothurn (1)*, S. 11–12. [Agnes Leu und Careum Hochschule Gesundheit werden erwähnt]

Jacquemart, C. & Bitter, S. (2019). Steigende Kosten und mehr Pflege durch Angehörige 2/2. Kontext, *SRF 2 Kultur*, 18.11.2019. [Iren Bischofberger zu Gast in der Sendung]

Können mich meine Eltern für Betreuung anstellen? (2019) Puls, SRF, 28.10.2019. [Christine Rex im Expertenteam des Puls«chat»]

Lernen im Raum des Horrors (2019). Puls, SRF, 02.09.2019. [Andrea Käppeli zu Gast in der Sendung]

Mehr Sicherheit im Spital dank «Horrorzimmer» (2019). *Treffpunkt, SRF*, 18.09.2019. [Andrea Käppeli zu Gast in der Sendung]

Projektteam Sorgende Gemeinschaften Obfelden (2019). Nicht bis zur Erschöpfung pflegen. Startschuss für die Sorgende Gemeinschaft Obfelden. *Anzeiger*, 13.09.2019. [Projektteam «Caring Community Living Labs» wird erwähnt]

Roon, A. (2019). Wohnst du noch allein oder schon in Gemeinschaft? Generation 50 plus experimentiert. *Zeitfragen, Deutschlandfunk Kultur*, 27.05.2019. [Ulrich Otto im Interview]

Rosner, Y. (2019). Pflege der Eltern belastet Schweizer Jugendliche. Forschungsprojekt. *20 Minuten*, 28.07.2019. [Agnes Leu wird erwähnt]

Schrump, A. & von Aster, E.-L. (2019). Wenn Minderjährige die Eltern pflegen. Zwischen Sorge und Überforderung. *SWR2 Wissen, SWR2*, 29.05.2019. [Agnes Leu und Careum Hochschule Gesundheit werden erwähnt]

Stöckli, T. (2019). Betreuung auf verschiedene Schultern verteilen. «Sorgende Gemeinschaft»: Obfelden engagiert sich in nationalem Forschungsprojekt. *Anzeiger*, 12.07.2019. [Projektteam «Caring Community Living Labs» wird erwähnt]

Un jeune sur 10 prend soin d'un proche et en souffre. (2019). 24 heures, 28.07.2019. [Agnes Leu und Careum Hochschule Gesundheit werden erwähnt]

Weiss, C (2019). «Das Schwierigste ist die Doppelbelastung». *Anzeiger*, 23.12.2019. [Agnes Leu im Interview]

Weiss, C. (2019). Nach der Lehre pflegt sie ihren Vater. *Anzeiger*, 23.12.2019. [Agnes Leu und Careum Hochschule werden erwähnt]

### Blogbeiträge

*10 Jahre Masterstudium Pflegewissenschaft*, 30.01.2019, Bischofberger, I., <https://blog.careum.ch/msc-in-nursing-wird-10/>

*Conference: Young Carers in Switzerland*, 12.11.2019, Leu, A., <https://blog.careum.ch/young-cares-end-of-project-conference/>

*Partizipative Gesundheitsforschung in der Praxis*, 23.05.2019, Jähnke, A., <https://blog.careum.ch/forschungskolloquium-pflege-zurich/>

*work & care: Toolbox für Betriebe*, 14.03.2019, Abegg, A., <https://blog.careum.ch/vereinbarkeit-job-familie-unternehmen/>

### 42 Departement Wirtschaft

---

Brandenburgische Technische Universität (BTU),  
Fachgebiet Arbeitswissenschaften und Arbeitspsychologie, Germany

---

ESCP Wirtschaftshochschule Berlin, Germany

---

KMU Linz, Austria

---

Lecturio GmbH, Germany

---

Middlesex University London, UK

---

New York University, Stern School of Business, USA

---

PlugandPlay Tech Center, Sunnyvale CA, USA

---

Saint-Petersburg State University of Economics (UNECON), Russia

---

Str8labs GmbH & Co. KG, Germany

---

Vienna University of Technology, Department of Public Finance and Infrastructure Policy,  
Institute of Spatial Planning, Austria

---

The Commonwealth Fund, New York

---

### Departement Gesundheit

---

Alice de Boer, Ministry of Health, Welfare and Sport –  
Netherlands Institute for Social Research, Netherlands

---

Danish Committee for Health Education, Copenhagen, Danmark

---

Department of Special Needs Education & Rehabilitation, Germany

---

Elizabeth Hanson, Linnaeus University, Department of Health and Caring Sciences, Sweden

---

Frans van Zoest, Foundation Vilans, Netherlands

---

Licia Boccaletti, Not Only Older People Social Cooperative, Italy

---

Mitglied der ENNA (European Network – Nursing Academies)

---

Mitglied im VFWG (Verein der Förderung der Wissenschaft in den Gesundheitsberufen)

---

Patientenuniversität, Medizinische Hochschule Hannover, Germany

---

Sara Santini, National Institute of Health and Science on Ageing, Italy

---

Saul Becker, University of Sussex, UK

---

Sciana – The Health Leaders Network, Germany, UK, Switzerland

---

Self-Management Resource Center, Palo Alto, USA

---

Stecy Yghemonos, Eurocarers, Belgium

---

University of Oldenburg, Faculty I – School of Educational & Social Sciences, Germany

---

University of Vienna, Institute of Nursing Sciences, Austria

---

Valentina Hlebec, University of Ljubljana, Faculty of Social Sciences, Slovenia

---

Vicky Morgan, Carers Trust, UK

---

### Departement Musik

---

Accademia dell'arte Milano, Italy

---

Akademie für Musik Berlin, Germany

---

Blackmore's Music Academy, Berlin, Germany

---

Hua Yi, Musikhochschule, China

---

International Performance Academy, Korea

---

Internationale Musikakademie Anton Rubinstein, Düsseldorf/Berlin, Germany

---

Joseph Joachim Konservatorium, Dortmund, Germany

---

Musikakademie Wuppertal, Germany

---

Prayner Konservatorium, Wien, Austria

---

Vienna Music School, China

---



**Kalaidos  
Fachhochschule  
Schweiz**

Die Hochschule für Berufstätige.

**Stiftung Kalaidos Fachhochschule**

Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich  
Telefon +41 44 200 19 19  
Telefax +41 44 200 19 15  
info@kalaidos-fh.ch  
www.kalaidos-fh.ch

**Departement Wirtschaft**

Kalaidos Fachhochschule Wirtschaft AG  
Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich  
Telefon +41 44 200 19 19  
Telefax +41 44 200 19 15  
info@kalaidos-fh.ch  
www.kalaidos-fh.ch

**Departement Gesundheit**

Careum Hochschule Gesundheit AG  
Pestalozzistrasse 5, CH-8032 Zürich  
Telefon +41 43 222 63 00  
Telefax +41 43 222 63 05  
gesundheits@careum-hochschule.ch  
www.kalaidos-fh.ch

**Departement Musik**

& Schweizer Akademie für Musik und  
Musikpädagogik (SAMP)  
Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich  
Telefon +41 44 200 19 19  
Telefax +41 44 200 19 15  
music@kalaidos-fh.ch  
www.kalaidos-music.ch

**Departement Recht**

Kalaidos Law School  
Jungholzstrasse 43, CH-8050 Zürich  
Telefon +41 44 200 19 19  
Telefax +41 44 200 19 15  
info@kalaidos-fh.ch  
www.kalaidos-fh.ch



**Eidgenössisch akkreditierte  
Fachhochschule**

